Pastorale Einheit
Weilerswist - Zülpich
Gemeinsam. Glauben. Leben.

kreuzfidel

Termine und Informationen

November 2026



Erzbistum Köln

Interview - Pfr. Wolfgang Rick 4

Caritas - gelebte Nächstenliebe 12

„Plauderteller“ - Was ist das? 47

INHALTSVERZEICHNIS

2 Inhaltsverzeichnis

3 Übersicht Gräbersegnungen

4 Interview zur Vorstellung Pfarrvikar Wolfgang Rick

8 Nachruf Gerd Kursch

9 Ein Monat mit Trauerflor

10 Kirche soll ein sicherer Ort bleiben Präventionskonzept

12 Caritas - gelebte Nächstenliebe

14 Gottesdienstordnung

32 neue Gottesdienstordnung zum 1. Advent

34 Stricken - Wärme schenken

35 1 Million Sterne Aktion

36 Legion Mariens

37 Marientragen

38 Zülpicher Tafel | Impressum

40 Notfallseelsorge in Euskirchen | St. Barbara Muldenau

41 Sie möchten sich aktiv einbringen!?

42 Wildbienen suchen ein zu Hause

43 Stadt - Land - Glaube | Ein Spiel

44 Adventsmomente und Whatsapp-chen

46 Täuflingscafé | Instagram

47 Plauderteller - Neues Angebot!

48 Sakramente

49 Friedenslicht | Kinderkirche in Zülpich

50 Sondergottesdienste

51 Termine

52 Kontakte

54 Gottesdienstübersicht



Wenn die Tage kürzer werden
und es früh schon dunkel wird,
gehören die Gedanken denen,
die längst nicht mehr bei uns sind.

Wie sie unser Leben prägten,
uns geformt Jahrzehnte lang,
mal mit Sanftmut, mal mit Strenge,
ohne uns je aufzugeben.

Drum wir zünden Kerzen an,
stehen still an ihrem Grab,
voller Dankbarkeit und Liebe,
besonders heut', an diesem Tag.

Selbst, wenn sie nicht mehr bei uns sind,
in unseren Herzen leben sie.
Und die Kerzen auf den Gräbern
leuchten voller Harmonie.

Gaby Bessen, In: Pfarrbriefservice.de



Gottesdienste und Gräbersegnungen an Allerheiligen und Allerseelen

Samstag, 24. Oktober
17.00 Uhr Hl. Messe in **Enzen u. Oberelvenich**, anschl. Gräbersegnung
18:30 Uhr Hl. Messe in **Nemmenich,** anschl. Gräbersegnung

Sonntag, 25. Oktober
09:30 Uhr Hl. Messe in **Wollersheim**, anschl. Gräbersegnung
11:00 Uhr Hl. Messe in **Sinzenich,** anschl. Gräbersegnung

Samstag, 31. Oktober
09.00 Uhr Hl. Messe in **Langendorf,** anschl. Gräbersegnung
16.30 Uhr Gräbersegnung in **Lövenich,** anschl. Hl. Messe
16.45 Uhr Gräbersegnung in **Muldenau,** anschl. Hl. Messe
18.30 Uhr Gräbersegnung in **Schwerfen u. Bürvenich,** anschl. Hl. Messe

Allerheiligen, 01. November
08.00 Uhr Hl. Messe in **Hoven,** anschl. Gräbersegnung
09.15 Uhr Gräbersegnung in **Merzenich**
09:30 Uhr Hl. Messe in **Merzenich**
09.30 Uhr Hl. Messe in **Niederelvenich u. Embken,** anschl. Gräbersegnung
11:00 Uhr Hl. Messe in **Ülpenich,** anschl. Gräbersegnung
11.00 Uhr Hl. Messe in **Zülpich**
15.00 Uhr Andacht in der Kapelle in **Lüssem,** an den Trauerhallen **Füssenich, Wichterich u. Zülpich,** anschl. Gräbersegnung
18.30 Uhr Hl. Messe in **Füssenich**

Allerseelen, 02. November
09.00 Uhr Hl. Messe in **Juntersdorf,** anschl. Gräbersegnung
18.30 Uhr Hl. Messe in **Schwerfen, Füssenich u. Zülpich**

Mittwoch, 04. November
09.00 Uhr Hl. Messe in **Bessenich,** anschl. Gräbersegnung

Samstag, 07. November
18.00 Uhr Gräbersegnung in **Rövenich,** anschl. Hl. Messe

Sonntag, 08. November
11.00 Uhr Hl. Messe in **Dürscheven,** anschl. Gräbersegnung

Pastorale Einheit
Weilerswist - Zülpich

Hallo, Pfarrer Rick ...

Ein neues Gesicht, viele Begegnungen und ein paar Fragen, die man nicht jeden Tag stellt. Oder doch?

Ein neuer Pfarrer bringt viele Fragen mit sich:

Wer ist der Mensch, der künftig mit uns Gottesdienste feiert, Menschen begleitet und das Leben unserer Gemeinden mitgestaltet? Was liegt ihm am Herzen? Was bringt ihn zum Lachen? Und was macht er eigentlich, wenn gerade einmal keine kirchlichen Termine anstehen?

Wir wollten unseren neuen Pfarrvikar, Pfarrer Wolfgang Rick, nicht nur über seine Aufgaben befragen, sondern vor allem den Menschen hinter dem Amt kennenlernen.

Deshalb haben wir ihm ein paar Fragen gestellt – über seinen Weg, seinen Glauben, kleine Eigenheiten und seine ersten Eindrücke von unserer Pastoralen Einheit.



Schön, dass Sie da sind, Pfarrer Rick!

Fangen wir ganz unkompliziert an.
Wenn Sie sich mit drei Worten beschreiben müssten – welche wären das?

Rheinländer: Kommunikativ, entschieden, zuverlässig, direkt und mit Selbstbewußtsein da. Und gerne katholisch!

Und was würden Menschen, die Sie gut kennen, vermutlich über Sie erzählen?

Er ist ein lustiger Kerl, ne rheinische Jung. Gut vernetzt ist er und gesellig. Er ist gerne mit Menschen zusammen und ist da, wo er gebraucht wird. Trinkt in froher Runde gerne ein Kölsch. Er mag die Berge, Südtirol und Italien.

Gibt es etwas, das die meisten Menschen nicht von Ihnen erwarten würden?

Mmm ... schwierige Frage. Weiss ich nicht. Dass ich ein Mensch bin, der lieber das grade ausspricht, was zu sagen ist, als passiv zuzusehen oder den Leuten nach dem Mund zu reden. Und, dass ich meinen Kragen an den Nagel hänge.

Der Mensch hinter dem Amt

Ein Pfarrer ist für viele Menschen vor allem bei Gottesdiensten, Taufen, Hochzeiten oder Beerdigungen präsent. Aber wie sieht der Mensch dahinter aus?

Was machen Sie gerne, wenn Sie einmal frei haben?

Dann habe ich gerne etwas meine Ruhe. Ich gehe gern Spazieren oder Wandern oder mache gerne Radtürchen. Mag die Natur gerne. Ich schaue mir gerne Landschaften und Orte an. Touren unternehme ich gerne mit lieben Menschen.

Wie sieht für Sie ein richtig guter freier Tag aus?

Mal ne Stunde länger schlafen und mit Freunden was Schönes unternehmen und zum Abend was leckeres Kochen – und dann nicht alleine Essen. Mit Maltesern und Feuerwehrleuten bzw. Einsatzkräften beisammen sein.

Worüber können Sie herzlich lachen? Und gibt es etwas, bei dem Sie überhaupt keinen Spaß verstehen?

Am liebsten mit anderen Leuten zusammen über komische Begebenheiten. Ich habe ein Auge für schöne Dinge auf der einen Seite im Zusammensein mit Menschen aber vor allem auch in der Feier der Liturgie. Besonders, wenn viele Ministranten mitmachen und es auch mal lustig in der Sakristei und im Chorraum wird.Ich kann Unwahrheiten und Falschheit nicht gut ab.

Hand aufs Herz: Sind Sie eher der Typ „Alles gut durchgeplant" oder „Schauen wir mal, was der Tag bringt"?

Ha ha … eigentlich bin da am ehesten der Typ „gut durchgeplant" – vielleicht nicht immer ganz alles, aber doch gerne Vieles. Ansonsten gerne aber auch etwas „carpe diem".Ok. Ich lege auch einen hohen Wert auf Details, und freue mich, wenn gemeinschaftlich mit gedacht



Erntedankgottesdienst mit Vorstellung Pfr. Rick am 04.10. in St. Peter Zülpich

und angepackt wird. Ich schätze es wenn jeder selbstständig und unbürokratisch Aktionen ergriffen werden und wenn Gewohntes reibungslos funktioniert. Ich habe gerne einen ‚Inneren Plan' und ein Ziel vor Augen. Planungen gehen bei mir meist auf, wenn ich mich nicht irgendwo verquatsche, oder nicht auf mein Navi höre – das kann beides schon mal sein. Es ärgert und stresst mich durchaus, wenn nicht mitgedacht wird. Dann werde ich auch ‚hibbelig'.

Und was darf in Ihrem Alltag auf keinen Fall fehlen?

Der liebe Gott und mein Alltagsglaube. Ein gutes Gespräch mit einem Menschen, eine gute Begegnung. Und auch gerne am Abend ein Glas guter Wein.

Was mich trägt

Jetzt wird es ein wenig persönlicher: Gab es einen Moment oder eine Begegnung, die Ihren Weg zum Priester besonders geprägt hat?

Da habe ich keinen direkten Moment, den ich benennen kann. Meine Zeit als Messdiener in der Heimatgemeinde, die Jugendgruppe und Jugendarbeit damals und dann auch die Zeit in der Ausbildung und Arbeit im Krankenhaus und Rettungsdienst und im Roten Kreuz sind prägend für mich gewesen.

Was bedeutet Ihnen Ihr Glaube ganz persönlich – jenseits von Predigten, Gottesdiensten und kirchlichen Aufgaben?

Der Glaube bedeutet mir sehr viel. Sogar alles.



Ich komme aus einem bürgerlichen, katholisch geprägten Elternhaus und einer entsprechend sozialisierten Familie und Wohnort. Ich bin eigentlich nie ohne Glaube und Kirche gewesen. Dafür bin ich Gott und meiner Familie dankbar. An Gott zu glauben ist mir eine Freude und ist mir bis jetzt noch nicht richtig schwer gefallen.

Dafür bin ich Gott und meiner Familie dankbar. An Gott zu glauben ist mir eine Freude und ist mir bis jetzt noch nicht richtig schwer gefallen.

Wo schöpfen Sie Kraft, wenn es einmal schwierig wird oder Ihnen alles zu viel erscheint?

Ich suche den Kontakt im Gebet/ Gespräch mit Gott. Freunde sind mir da auch wichtige Hilfe.

Was ist Ihnen im Umgang mit Menschen besonders wichtig?

Echtheit, Offenheit, Ehrlichkeit und Verlässlichkeit. Menschen, die Kritik und Lob, alltägliches einfach und unkompliziert anbringen. Und Zeit haben und Zuhören können, das ist nicht immer einfach. Ich bin froh, wenn ich einfach, ehrlich und direkt angesprochen werde.

Neu in Weilerswist und Zülpich

Nun sind Sie bei uns angekommen. Erinnern Sie sich noch an Ihre ersten Eindrücke? Was ist Ihnen bisher besonders aufgefallen?

Ich habe in den ersten Begegnungen Menschen gesehen, die mir freundlich und hilfsbereit begegnen.
Es ist ein riesiger Raum hier, die sog. Pastorale Einheit und in dieser Gegend des Bistums bin ich bisher noch nicht tätig gewesen oder hatte direkte Kontakte hierher. Ich bin froh, dass ich mich auf das Navi im Auto und Google maps

verlassen kann.

Wenn Sie an Ihre neue Aufgabe denken: Worauf freuen Sie sich am meisten?

Da ich ja ebenfalls im Marien-Hospital in Euskirchen tätig bin, freue ich mich zunächst einmal darauf, weiterhin an beiden Dienststellen gut anzukommen und meinen Platz hier wie dort zu finden. Die Arbeit in der Krankenhausseelsorge und Krisenintervention sind mir sehr wichtig.



Anschl. Beisammensein im Pfarrzentrum

Viele Gemeinden, viele Menschen, unterschiedliche Orte und Traditionen: Was möchten Sie hier gerne kennenlernen und entdecken?

Menschen. Gesichter und Stimmen, dass ich in den zahlreichen Kirchen und Ortschaften hier bald bekannt werde. Ich bin gespannt auf viele frohe Begegnungen mit „jung und alt" – in „Freud und Leid". Und hoffe, dass hinter Traditionen und Gewohnheiten Christus im Mittelpunkt und der Glaube an ihn als Fundament stehen.

Was wünschen Sie sich für das Miteinander in unseren Gemeinden?

Ich bin gespannt darauf, die vielen einzelnen Ortschaften und Gemeinden und Kirchen mit ihren Gläubigen zu erfahren. Dass wir als Christen und Christinnen in unseren Lebensvollzügen Christus und seine Frohe Botschaft lebendig machen. Dass es ein konstruktives Miteinander im Blick auf anstehende Veränderungen gibt und wir mit frohem Glauben stark in der Hoffnung und mit viel Liebe in die Zukunft blicken und dies gelassen und mutig tun.

Und wie dürfen die Menschen Ihnen begegnen? Muss man für ein Gespräch einen Termin vereinbaren, oder darf man Sie auch einfach ansprechen, wenn man Sie irgendwo trifft?

Beides. Ja! Gerne darf man mich ansprechen. Die offene Begegnung – besonders, wenn einer was auf dem Herzen hat. Freue mich über Begegnungen, und wenn ich meiner Berufung als Priester nachkommen darf. Wenn ich es grade nicht schaffe, dann finden wir einen Weg.

Zum Schluss noch eine Frage …

Stellen Sie sich vor, Sie könnten allen Menschen in Weilerswist und Zülpich eine persönliche Botschaft mitgeben – ganz gleich, ob sie regelmäßig in die Kirche gehen oder mit Gemeinde bisher wenig zu tun haben. Was würden Sie ihnen sagen?

Gott ist die Liebe, die Liebe ist Gott. Versuche es. Schau hin. Gott schaut auf dich!

Lieber Pfarrer Rick, vielen Dank für das Gespräch! Wir wünschen Ihnen ein gutes Ankommen, viele bereichernde Begegnungen und Gottes Segen für Ihren Weg mit uns.

NACHRUF



Herr **Gerd Kursch** hat über 40 Jahre durch sein außergewöhnliches Engagement, seine große Zuverlässigkeit und seine tiefe Verbundenheit mit der Kirche das Leben unserer Kirchengemeinden geprägt und bereichert. Schon als Ministrant und später in der Kinder- und Jugendarbeit der Katholischen Jugend Zülpich engagierte sich Herr Kursch mit außergewöhnlichem Herzblut für das kirchliche Leben vor Ort. Sein unermüdlicher Einsatz ging dabei stets weit über das übliche Maß hinaus.

Als Küster war Herr Kursch über viele Jahre ein vertrautes Gesicht und eine verlässliche Stütze unseres kirchlichen Lebens, zunächst an St. Peter in Zülpich und später auch an weiteren Kirchenstandorten in unserem Seelsorgebereich. Mit großer Verbundenheit und persönlichem Einsatz kümmerte er sich um unsere Kirchen und um all die vielen großen und kleinen Dinge, die oft im Verborgenen geschehen und doch so wichtig sind. Er begleitete Baumaßnahmen, übernahm organisatorische Verantwortung und hatte als Sicherheitsbeauftragter auch stets das Wohl anderer im Blick. Dabei war ihm kaum eine Aufgabe zu viel. Wo Hilfe gebraucht wurde, war er zur Stelle, dachte mit, packte an und fand Lösungen. Auf ihn konnte man sich verlassen. Mit seiner Hilfsbereitschaft, seinem Verantwortungsbewusstsein und seiner selbstverständlichen Bereitschaft, mehr zu tun als erwartet, hat er das Leben in unseren Gemeinden auf besondere Weise mitgetragen und gestaltet.

Wir danken Herrn Kursch für seinen jahrzehntelangen, unermüdlichen Einsatz und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unsere Gedanken sind bei seiner Familie und allen, die ihm nahestanden.

Wir fühlen uns mit seinen trauernden Angehörigen zutiefst verbunden und werden Herrn Kursch in unseren Gebeten und im Heiligen Messopfer gedenken.
Möge er nun in Gottes Frieden ruhen.

Katholischer Kirchengemeindeverband Zülpich

Pfr. Guido Zimmermann Domkapitular u. Kreisdechant	Christoph Gödde Verwaltungsleitung	Simone Dissemond KV und KGV Zülpich

„Ach, dieser Monat
trägt den Trauerflor“,

so beginnt Erich Kästner sein Gedicht über den Monat November. Er hat ja Recht. Da ist zum einen die Natur. Kästner beschreibt sie für den November so: „Der Sturm ritt johlend durch das Land der Farben. Die Wälder weinten. Und die Farben starben. Nun sind die Tage grau wie nie zuvor. Und der November trägt den Trauerflor.“

Ganz so grau habe ich nicht jeden November erlebt. Doch diesem Monat haftet einfach das Gefühl von Dunst und Nebel, Grau und Ungemütlichkeit an. Das mag daran liegen, dass dieser Monat reich gefüllt ist mit Totengedenktagen: Allerseelen, gefolgt vom Volkstrauertag und dem Totensonntag, auch Ewigkeitssonntag genannt.
Auch das hat Erich Kästner in Reime gefasst: „Der Friedhof öffnete sein dunkles Tor. Die letzten Kränze werden feilgeboten. Die Lebenden besuchen ihre Toten. ..Was man besaß, weiß man, wenn man's verlor. Wer noch nicht starb, dem steht es noch bevor. Und der November trägt den Trauerflor ...“
Vielleicht ist es ganz gut, dass es einen Monat im Jahr gibt, der eben nicht so voll Leben strotzt. Ein Monat, der eigentlich ein Fingerzeig auf den Tod ist, der jedem bevorsteht. Ein Monat, der uns wie kein anderer vor Augen führt, wie die Kräfte scheinbar schwinden und mit ihnen das satte Leben.

Ein Monat für das Leben? Aber Moment mal, vielleicht ist der November ja genau der Monat, der am meisten mit dem Leben zu tun hat. Der Tod gehört wie die Geburt und die verschiedenen Alter zum Leben dazu.
Doch der Tod und die Gedanken an ihn werden gern verdrängt. Das ist verständlich. Aber nicht sinnvoll.



Foto: Uebbing

Erst das Wissen um den Tod lässt einen das Leben doch mehr schätzen, wohlwissend, dass es kostbar ist. Zu schade, um nur irgendwie hinter sich gebracht zu werden. Zu wertvoll, um es nutzlos zu verplempern.
In der Bibel gibt es einen Psalm, der diesen Vers beinhaltet: „Unsere Tage zu zählen, lehre uns. Dann gewinnen wir ein weises Herz.“ Dieser Vers aus dem Psalm 90 ist mir in guter Erinnerung geblieben. Es ist nicht so, dass ich jetzt ständig den Tod vor Augen habe. Und ganz ehrlich: Ich möchte jetzt auch noch nicht von dieser Erde abtreten müssen. Was ich möchte, ist: jeden Tag auf dieser Erde so zu leben als wäre es mein letzter.

Was der November lehrt: Mit diesem Blick auf meine eigene Sterblichkeit, gehe ich behutsamer mit mir und meinen Mitmenschen um. Ich möchte jeden meiner Tage so leben, dass er Bestand hat für die Ewigkeit. Genaugenommen ist jeder Tag meines Lebens schon Teil der Ewigkeit, nur eben in einem anderen Raum.

Andrea Wilke, Quelle: Katholische Hörfunkarbeit für Deutschlandradio und Deutsche Welle, Bonn, www.katholische-hörfunkarbeit.de, In: Pfarrbriefservice.de

Kirche soll ein sicherer Ort sein



Gemeinsam auf dem Weg zu einem Mantelschutzkonzept

Wie wollen wir miteinander Kirche sein? Wie können sich Menschen in unseren Gemeinden willkommen, respektiert und sicher fühlen? Mit diesen Fragen beschäftigen wir uns in der Pastoralen Einheit Weilerswist-Zülpich. Als erster Pilotstandort erproben wir im Erzbistum Köln einen gemeinsamen Weg zu einem Mantelschutzkonzept.

Unsere Haltung ist der Anfang

Ob in der Messdienerarbeit, bei der Erstkommunion- und Firmvorbereitung, in Chören, bei Wallfahrten oder Seniorentreffen: In unseren Gemeinden begegnen sich Menschen unterschiedlichen Alters. Damit sich alle sicher und angenommen fühlen, braucht es Respekt, klare Grenzen und Menschen, die Verantwortung übernehmen. Unser christlicher Glaube gibt uns dafür Orientierung. In unserer Präambel steht: „In allem, was wir tun, soll Jesus Christus spürbar werden." Diese Haltung soll unser Miteinander prägen. Wir wollen die Würde jedes Menschen achten, Grenzverletzungen ernst nehmen und nicht wegsehen, wenn jemand Schutz braucht.

Was bisher geschehen ist

In mehreren Projekttreffen haben wir die Grundlagen für unsere gemeinsame Arbeit gelegt. Eine erste Präambel beschreibt die Haltung, die uns dabei leiten soll. Sie wurde zunächst als Diskussionsgrundlage erarbeitet und soll durch Rückmeldungen aus verschiedenen Gruppen und Gremien weiterentwickelt werden.

> „In allem, was wir tun, soll Jesus Christus spürbar werden.

Zugleich erfassen wir die vielfältigen Angebote unserer Gemeinden – von Kinder- und Jugendgruppen bis zu Angeboten für Erwachsene und Senioren. Wir wollen herausfinden, welche Schutzkonzepte bereits bestehen, welche Angebote sie abdecken und wo noch Unterstützung oder Klärungsbedarf besteht.

Wer steckt dahinter?

Das Projektteam startete mit Kreisdechant

Pfarrer Zimmermann sowie den Präventionsfachkräften Esther Lorbach und Diakon Norbert Huthmacher. Inzwischen ist das Team gewachsen: Jugendreferentin Christiane Beyer, Engagementförderin Marianne Komp, Kaplan Johannes Shimizu und Verwaltungsleiterin Simone Rath bringen ihre unterschiedlichen Erfahrungen und Perspektiven ein. Diese Vielfalt ist wichtig: Prävention betrifft alle Bereiche kirchlichen Lebens. Gemeinsam wollen wir einen Rahmen schaffen, der die Menschen vor Ort unterstützt und sich im Alltag bewährt.
Ein gemeinsamer Rahmen – passend für die Praxis.

Was ist ein Mantelschutzkonzept?

Es schafft einen gemeinsamen Rahmen für die Präventionsarbeit in unserer Pastoralen Einheit. Bestehende Schutzkonzepte sollen darin sinnvoll eingeordnet und ergänzt werden. Ziel ist es, gemeinsame Grundsätze und klare Zuständigkeiten zu schaffen, ohne die unterschiedlichen Voraussetzungen der einzelnen Gruppen aus dem Blick zu verlieren.

Wie es weitergeht

Bisher:
Erste Projekttreffen, Entwurf der Präambel und Beginn der Bestandsaufnahme.

Als Nächstes:
Die Rückmeldungen zur Präambel werden ausgewertet. Außerdem werden die Angebote weiter erfasst und bestehende Schutzkonzepte gesichtet.

Die Präambel soll zum 1. Januar 2027 in Kraft treten. Die Arbeit am Mantelschutzkonzept wird darüber hinaus fortgesetzt.

Gemeinsam sichere Orte schaffen

Ein Schutzkonzept soll nicht nur auf dem Papier stehen, sondern im Alltag gelebt werden. Deshalb sind die Erfahrungen und Ideen der Menschen in unseren Gemeinden so wichtig. Die Rückmeldungen zur Präambel bilden einen weiteren Baustein auf unserem gemeinsamen Weg.

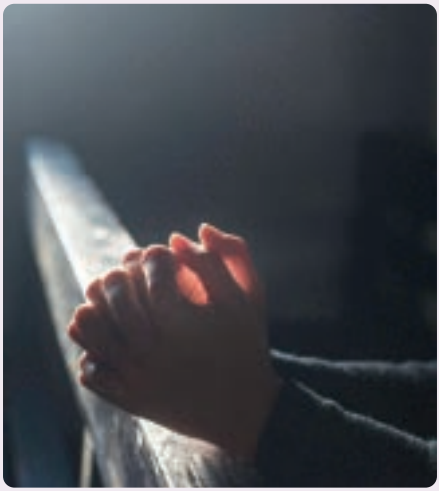
Denn sichere Orte entstehen nicht allein durch Dokumente und Regeln. Sie entstehen vor allem durch uns alle – durch unsere Aufmerksamkeit, unsere Haltung und unser tägliches Handeln.
Gemeinsam wollen wir daran arbeiten, dass die Liebe Gottes in unseren Gemeinden spürbar wird.

Sie haben Fragen zum Projekt „Mantelschutzkonzept“? Dann melden Sie sich gerne bei den Präventionsfachkräften Esther Lorbach esther.lorbach@erzbistum-koeln.de oder Diakon Norbert Huthmacher norbert.huthmacher@erzbistum-koeln.de



Caritas in Zülpich - Gemeinsam

Hinschauen, zuhören, füreinander da sein und Menschen in schwierigen Lebenssituationen unterstützen – dafür steht die Caritas. Auch in unserer Gemeinde in Zülpich gibt es verschiedene Projekte, die zeigen, wie wichtig Gemeinschaft, Mitgefühl und Solidarität sind. Drei davon möchten wir Ihnen gerne vorstellen.



Das Trauercafé – Raum für Erinnerungen und Begegnungen

Einen geliebten Menschen zu verlieren, gehört zu den schmerzhaftesten Erfahrungen im Leben. Oft bleibt danach eine große Lücke zurück, und nicht immer fällt es leicht, mit der Trauer allein zurechtzukommen.
Unser Trauercafé, das einmal im Monat stattfindet, bietet Menschen, die einen Angehörigen oder einen anderen lieben Menschen verloren haben, einen geschützten Raum für Begegnung und Austausch. Hier kann man mit Menschen ins Gespräch kommen, die Ähnliches erlebt haben, ihre Gedanken und Gefühle teilen oder einfach nur zuhören.
Bei Kaffee und Kuchen, gemeinsamen Spaziergängen und Gesprächen darf die Trauer ihren Platz haben. Gleichzeitig ist Raum für schöne Erinnerungen, für ein Lächeln und für die kleinen Momente, die neue Kraft schenken können. Denn Trauer ist ein ganz persönlicher Weg – und manchmal wird er leichter, wenn man ihn nicht allein gehen muss.



Der Plauderteller – Gemeinsam schmeckt es besser

Niemand sollte allein am Tisch sitzen müssen oder aus finanziellen Gründen auf eine warme Mahlzeit verzichten. Genau hier setzt unser neues Projekt, der Plauderteller, an. Einmal im Monat haben Seniorinnen und Senioren die Möglichkeit, gemeinsam zu Mittag zu essen, miteinander ins Gespräch zu kommen und schöne Stunden in Gesellschaft zu verbringen.

für Hoffnung und mehr Menschlichkeit

Das Angebot richtet sich sowohl an ältere Menschen, die nicht gerne allein essen möchten, als auch an diejenigen, die sich ein Mittagessen finanziell nur schwer leisten können. Finanziert wird der Plauderteller durch Spenden. So wird aus einer gemeinsamen Mahlzeit viel mehr als nur gutes Essen: Es entstehen Begegnungen, neue Kontakte und vielleicht sogar Freundschaften. Denn gemeinsam schmeckt es einfach besser – und zusammen lachen tut der Seele gut!



Eine Million Sterne –
Ein leuchtendes Zeichen der Hoffnung

Licht verbindet Menschen und schenkt Hoffnung. Unter dem Namen „Eine Million Sterne" lädt die Caritas seit einigen Jahren zu einer besonderen Solidaritätsaktion ein. Dabei setzen Menschen mit vielen kleinen Lichtern ein großes Zeichen für Mitmenschlichkeit und gegen Not und Ausgrenzung – hier bei uns und überall auf der Welt.

Wir in Zülpich beteiligen uns dieses Jahr auch an dieser Aktion: Am 14.11. um 18 Uhr, im Anschluss an die Messe in St. Peter, möchten wir gemeinsam ein leuchtendes Zeichen der Solidarität setzen.
Gemeinsam werden wir Lichter zum Strahlen bringen und erleben, wie aus vielen kleinen Flammen ein beeindruckendes Zeichen der Hoffnung entsteht.
Die an diesem Abend gesammelten Spenden kommen in diesem Jahr dem Little Prince Zentrum in Armenien zugute. So können wir gemeinsam Menschen unterstützen, die Hilfe und Perspektiven benötigen.
Jedes Licht zählt – und jede kleine Spende kann einen Unterschied machen.

Drei Projekte – ein gemeinsamer Gedanke
Der Plauderteller, das Trauercafé und „Eine Million Sterne" sind nur drei Beispiele für die vielfältige Caritas-Arbeit in unserer Gemeinde. So unterschiedlich die Angebote auch sind, sie alle verbindet ein gemeinsamer Gedanke: Menschen sollen sich gesehen, angenommen und unterstützt fühlen.
Ob durch eine gemeinsame Mahlzeit, ein offenes Ohr in Zeiten der Trauer oder ein Licht, das Hoffnung schenkt – oft sind es die kleinen Gesten, die Großes bewirken.
Möchten Sie mehr über unsere Projekte erfahren oder haben Sie Fragen zu den Angeboten? Dann melden Sie sich gerne bei uns. Wir freuen uns über Ihr Interesse, Ihre Unterstützung und alle Menschen, die unsere Gemeinschaft mit Leben füllen.
Denn Nächstenliebe beginnt dort, wo Menschen füreinander da sind.

Marianne Komp
Engagementförderin

St. Peter Zülpich

(GZZ) St. Vinzenz Kapelle
(An) Annokapelle St. Peter Zülpich
(Ga) Gasthauskapelle Zülpich
(Ki) Kirchenpavillon

Sonntag, 1. November
Allerheiligen
11:00 Uhr Hl. Messe
Kollekte für die Kirche
LuV der Pfarrgemeinden / JG Doris Dick / Peter Pieck, LuV Fam. Simonis, Pieck u. Juchmes / Ralf Birkenbusch / Hermann Josef Zimmermann, LuV Fam. Zimmermann u. Kulartz / Heinrich u. Maria Seekircher, Hubert u. Regina Hütten, Bert Hütten, Hannah Schumacher u. Olaf Musebrink / Christel Niesen / für einen Schwerstkranken / StM LuV Fam. Greuel u. Kritz
15:00 Uhr Andacht zu Allerheiligen auf dem Friedhof, anschl. Gräbersegnung

Montag, 2. November
18:30 Uhr Hl. Messe
LuV Fam. Kakuschke, Cremer u. Brendel / StM Ehel. Commer-Maus

Dienstag, 3. November
08:00 Uhr Schulgottesdienst der Chlodwig-Schule, Klasse 2
17:00 Uhr (GZZ) Hl. Messe
StM Wilhelm Tils
18:30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 4. November
Hl. Karl Borromäus, Bischof von Mailand (1584)
18:30 Uhr (Ga) Hl. Messe
Legionäre der Legion Mariens u. Diakon Hubert Gatzweiler / StM Wilhelm Tils

Donnerstag, 5. November
09:00 Uhr (An) Hl. Messe
LuV Frauengemeinschaft / StM Wilhelm Tils
18:30 Uhr Hl. Messe
StM im Sinne der Katharinen-Stiftung
19:00 Uhr stille Anbetung

Freitag, 6. November
Herz-Jesu-Freitag
08:00 Uhr Laudes, anschl. Aussetzung des Allerheiligsten u. stille Anbetung bis 18 Uhr
18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen u. Totengedenken
StM im Sinne der Katharinen-Stiftung / für die Vst. der letzten 10 Jahre: Gisela Gottschalk (†2016), Sophia Keymer (†2016), Sascha Bertram (†2016), Walter Rodenbach (†2017), Maria Zimmermann (†2017), Maria-Theresia Nagelschmitz-Hoppe (†2018), Dieter Decker (†2018), Helmut Heinrich Barth (†2018), Martha Maria Tinius (†2018), Maria Schlösser (†2019), Irmgard Feltes (†2020), Maria Niepaul (†2020), Hubert Gatzweiler (†2021), Agnes Buir (†2022), Doris Dick (†2023), Matthias Thelen (†2023), Gertrud Schäfer (†2024), Anni Behrend (†2025), Johannes Pitten (†2025), Maria Mathilde Schneider (†2025), Roswitha Bärbel Ropel (†2025)

Samstag, 7. November
16:00 Uhr Beichtgelegenheit (Kreisdechant Zimmermann)
17:00 Uhr Sonntagvorabendmesse
SWA Karl Otto Ciupka / Karl-Heinz Karst u. LuV Fam. Karst u. Schulten / Ehel. Annemie u. Jakob Mt, LuV Fam. Mundt u. Reuter / Ehel. Hubertus u. Maria Theresia Nagelschmitz

Sonntag, 8. November
32. Sonntag im Jahreskreis
11:00 Uhr Hl. Messe
Kollekte für die Büchereiarbeit in den Pfarreien
SWA Gerd Kursch

Montag, 9. November
Weihetag der Lateranbasilika
18:30 Uhr Hl. Messe
StM Wilhelm Tils

Dienstag, 10. November
Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer
17:00 Uhr (GZZ) Hl. Messe
StM Wilhelm Tils
18:30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 11. November
Hl. Martin, Bischof von Tours
18:30 Uhr (Ga) Hl. Messe
StM Wilhelm Tils

Donnerstag, 12. November
Hl. Kunibert, Bischof
09:00 Uhr Hl. Messe
LuV Frauengemeinschaft / Ruth Ley / Gerd Kursch seitens der Frauengemeinschaft / StM im Sinne der Katharinen-Stiftung
18:30 Uhr Hl. Messe
19:00 Uhr stille Anbetung

Freitag, 13. November
08:00 Uhr Laudes, anschl. Aussetzung des Allerheiligsten u. stille Anbetung bis 18 Uhr
18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Hl. Messe
StM im Sinne der Katharinen-Stiftung

Samstag, 14. November
16:00 Uhr Beichtgelegenheit (Kaplan Shimizu)
17:00 Uhr Sonntagvorabendmesse
Hubert Busch / Ehel. Elisabeth u. Anton Bank, Bert Schlösser, LuV Fam. Bank, Schlösser, Lebertz

Sonntag, 15. November
Volkstrauertag
33. Sonntag im Jahreskreis
11:00 Uhr Hl. Messe
Kollekte für die Diaspora
JG Heinz Meller / Ralf Birkenbusch / Gerda Stockem / Albert u. Elisabeth Goris / Gerd Kursch seitens der Frauengemeinschaft
anschl. Gang zum Ehrenmal, Kranzniederlegung u. Gefallenenehrung
19:00 Uhr Taizégebet

Montag, 16. November
18:30 Uhr Hl. Messe
StM Ehel. Commer-Maus

Dienstag, 17. November
08:00 Uhr Schulgottesdienst der Chlodwig-Schule, Klassen 3 u. 4
17:00 Uhr (GZZ) Hl. Messe
StM Wilhelm Tils
18:30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 18. November
18:30 Uhr (Ga) Hl. Messe
StM Wilhelm Tils

Donnerstag, 19. November
Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen
09:00 Uhr (An) Hl. Messe
LuV Frauengemeinschaft / StM im Sinne der Katharinen-Stiftung
18:30 Uhr Hl. Messe
StM Wilhelm Tils
19:00 Uhr stille Anbetung

Freitag, 20. November
08:00 Uhr Laudes, anschl. Aussetzung des Allerheiligsten u. stille Anbetung bis 18 Uhr
18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Hl. Messe
StM im Sinne der Katharinen-Stiftung

Samstag, 21. November
Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem
16:00 Uhr Beichtgelegenheit (Kreisdechant Zimmermann)
17:00 Uhr Sonntagvorabendmesse
Fam. Johann Fischer, Elfriede Böhnisch, LuV Fam. Schäfer, Niepaul u. Geschwister Linden

Sonntag, 22. November
Christkönigssonntag
11:00 Uhr Hl. Messe *unter Mitwirkung des Kirchenchors St. Peter*
1. JG. Roswitha Ropel; JG Hubert Ropel / Paul u. Käthe Bischof, Mechthilde Stahl u. Gertrud Kronen

Montag, 23. November
18:30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 24. November
Hl. Andreas Dung-Lac, Priester, u. Gefährten, Märtyrer in Vietnam
17:00 Uhr (GZZ) Hl. Messe
StM Wilhelm Tils
18:30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 25. November
18:30 Uhr (Ga) Hl. Messe
StM Wilhelm Tils

Donnerstag, 26. November
09:00 Uhr (An) Hl. Messe
LuV Frauengemeinschaft / StM im Sinne der Katharinen-Stiftung
18:30 Uhr Hl. Messe
StM Wilhelm Tils
19:00 Uhr stille Anbetung

Freitag, 27. November
08:00 Uhr Laudes, anschl. Aussetzung des Allerheiligsten u. stille Anbetung bis 17 Uhr
18:00 Uhr Hl. Messe als Mundartmesse
LuV Fam. Faßbender, Goris u. Schick / Klaus Boldt, Klaus Bosle, Karl Ciupka, Christian Hentscher, Arno Kampschulte, Heribert Kaptain, Walter Klietmann, Gerd Kursch, Josef Macherey, Andreas Meuser, Frank Ridder, Joachim Schuba, Hildegard Sontag, Ludwig Staudt, LuV der fünf Karnevalgesellschaften; Rudi Hamelmann / StM im Sinne der Katharinen-Stiftung

Samstag, 28. November
16:00 Uhr Beichtgelegenheit (Kreisdechant Zimmermann)
17:00 Uhr Sonntagvorabendmesse
Irene Kanski / Peter Josef u. Katharina Beyel / Maria Niepaul u. Josef Schäfer

Sonntag, 29. November
Erster Adventssonntag
11:00 Uhr Hl. Messe
Ehel. Matthias u. Elisabeth Thelen / Ralf Birkenbusch / Anni u. Albert Rademacher, Tochter Dorothée Schulze u. Rita Witte / Albert u. Elisabeth Goris, Horst Schick, Konrad u. Anna Faßbender / Christel Niesen
15:00 Uhr Firmung *unter Mitwirkung des Jugendchors*

Montag, 30. November
Hl. Andreas, Apostel
18:30 Uhr Hl. Messe
StM Ehel. Commer-Maus

Dienstag, 1. Dezember
08:00 Uhr Schulgottesdienst der Chlodwig-Schule, Klasse 2
17:00 Uhr (GZZ) Hl. Messe
StM Wilhelm Tils
18:30 Uhr Hl. Messe
StM im Sinne der Katharinen-Stiftung

Mittwoch, 2. Dezember
06:30 Uhr Rorate-Messe; *anschl. Frühstück im Pfarrzentrum*
18:30 Uhr (Ga) Hl. Messe
Ehel. Josef u. Maria, Reinold Krischer, LuV Fam. Krischer u. Girkens u. Uwe Büchler, LuV Fam. Pütz / StM Wilhelm Tils

Donnerstag, 3. Dezember
Hl. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote in Indien u. Ostasien
09:00 Uhr (An) Hl. Messe
LuV Frauengemeinschaft / StM Ehel. Commer-Maus
18:30 Uhr Hl. Messe
StM Wilhelm Tils
19:00 Uhr stille Anbetung

Freitag, 4. Dezember
Sel. Adolph Kolping, Priester (1865)
Herz-Jesu-Freitag
08:00 Uhr Laudes, anschl. Aussetzung des Allerheiligsten u. stille Anbetung bis 18 Uhr
18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen u. Totengedenken
StM im Sinne der Katharinen-Stiftung / JG Pfr. Dr. Damian Dederich (†1973); für die Vst. der letzten 10 Jahre: Gertrud Eversheim (†2016), Theodor Josef Nachbar (†2017), Margret Heinen (†2017), Maria Anna Elisabeth Prellwitz (†2017), Matthias Latz (†2017), Ferdinand Heinrich Goris (†2017), Sebastian Storch (†2017), Hermann Josef Ofer (†2017), Andrea Pütz (†2018), Maria Manitz (†2018), Cäcilie Feddeck (†2019), Oswald Keils (†2019), Alois Hänsgen (†2019), Michael Esser (†2020), Willi Freyer (†2020), Elisabeth Warmke (†2020), Paul Schötzau (†2020), Roswitha Knispel (†2020), Dorle Dumoulin (†2021), Matthias Bauer (†2021), Günther Knein (†2021), Siegfried Pütz (†2021), Gertrud Galecki (†2022), Rosa Dierks (†2022), Siegfried Krüger (†2022), Peter Fischer (†2023), Alois Blindert (†2023), Gertrud Braun (†2023), Irina Rudi (†2024), Johannes Feddeck (†2024), Hermann Josef Zimmermann (†2025), Helga Gotzen (†2025)

Samstag, 5. Dezember
Hl. Anno, Bischof von Köln (1075)
16:00 Uhr Beichtgelegenheit (Kreisdechant Zimmermann)
17:00 Uhr Sonntagvorabendmesse
Kollekte für die Kirche
Margot Josef u. Sandra Wenzel / StM Theodor u. Elisabeth Schumacher u. vst. Angeh., Wilhelm Bokermann u. Anton Sczensry, Pfr. Carl Traub u. Katharina Bokermann

Sonntag, 6. Dezember
Zweiter Adventssonntag
11:00 Uhr Hl. Messe
Kollekte für die Kirche
Gerda Stockem

St. Christophorus, Bessenich

Mittwoch, 4. November
Hl. Karl Borromäus, Bischof von Mailand
08:30 Uhr Rosenkranzgebet
09:00 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen u. Totengedenken
Magdalena u. Franz Huthmacher, Heinz u. Marita Mauel u. Käthe Küpper / StM Pfr. Michael Scheeper u. Angeh. / StM Heinz u. Maria Bär ; für die Vst. der letzten 10 Jahre: Katharina Geuenich (†2020), Elisabeth Gehlen (†2024); **anschl. Gräbersegnung**

Mittwoch, 11. November
Hl. Martin, Bischof von Tours
08:30 Uhr Rosenkranzgebet
09:00 Uhr Hl. Messe
Helene, Katharina u. Anno Eckstein

Freitag, 13. November
18:00 Uhr Rosenkranzgebet der Legion Mariens

Mittwoch, 18. November
08:30 Uhr Rosenkranzgebet
09:00 Uhr Hl. Messe
StM Pfr. Michael Scheeper u. Angeh.

Mittwoch, 25. November
08:30 Uhr Rosenkranzgebet
09:00 Uhr Hl. Messe
StM Johann Heinrich Schumacher u. Elisabeth geb. Reuter

Mittwoch, 2. Dezember
08:30 Uhr Rosenkranzgebet
09:00 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen
StM Vst. Fam. Dokter

Stephani Auffindung, Bürvenich

Montag, 9. November
Weihetag der Lateranbasilika
09:00 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken
Ehel. Maria u. Wilhelm Jülich u. vst. Angeh. u. Ehel. Maria u. Peter Wollsiefer, Christine Wollsiefer / Wilhelm Harscheid / StM Amalie Vonderbank; für die Vst. der letzten 10 Jahre: Heinz Michael Gaul (†2016), Kurt Albert Max Ruddies (†2016), Peter Strick (†2016), Karl Latz (†2019), Marlene Strick (†2020)

Freitag, 13. November
10:00 Uhr Wortgottesdienst zu St. Martin der Kita Bürvenich

Samstag, 14. November
18:30 Uhr Sonntagvorabendmesse
Kollekte für die Diaspora
JG Peter Strick, Anneliese Strick, LuV Fam. Strick u. Hammes / JG Eberhard Nießen, Sofie Nießen, LuV Fam. Nießen u. Hohn, Gisela Kratz, Ehel. Franz Titz / LuV Fam. Rütt, Larres u. vst. Kinder / Kurt Gaul, LuV Fam. Gaul u. Mahlberg / LuV Fam. Schmitz u. Pichler, Ehel. Agnes u. Willi Geuer, Henni u. Manfred Krause, Franz u. Jacqueline Schreiner / Maria Magdalene Berg / StM LuV Fam. Weber

Montag, 16. November
09:00 Uhr Hl. Messe
StM Fam. Pütz u. Klein

Montag, 23. November
09:00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 28. November
Samstag der 34. Woche im Jahreskreis
18:30 Uhr Sonntagvorabendmesse
Ludwig Hilger u. Tochter Hildegard / Hiltrud Krämer, Anja Krämer, Elli u. Johannes Krämer, Elisabeth u. Augustin Drügh, Maria u. Matthias Gossen / Ehel. Kethe u. Josef Harff, Therese Hamacher / Vst. Fam. Birkhofen / StM Amalie Vonderbank / StM Dr. Marianne Weber

Montag, 30. November
Hl. Andreas, Apostel
09:00 Uhr Hl. Messe
StM Elisabeth Rauh / StM LuV Fam. Weber

St. Gereon, Dürscheven

Sonntag, 8. November
32. Sonntag im Jahreskreis
11:00 Uhr Hl. Messe
Kollekte für die Büchereiarbeit in den Pfarreien
JG Gertrud Oepen/ Hedwig u. Günter Naczynski, Franz u. Resi Raabe / Adolf Lanzerath, Hubert u. Maria Lanzerath, Fam. Kesternich u. Maria Henkel / Ehel. Peter u. Elisabeth Zimmermann, Ehel. Matthias u. Maria Merten / LuV Fam. Grein u. Lorre / Josef Schumacher u. Johann Schneiders u. deren Anverwandte / StM Ehel. Commer-Maus, **anschl. Gräbersegnung**

Dienstag, 24. November
18:30 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen u. Totengedenken
LuV kfd / StM Ehel. Commer-Maus / StM im Sinne der Katharinen-Stiftung / für die Vst. der letzten 10 Jahre: Adolf Lanzerath (†2017), Karola Brauweiler (†2020), Gertrud Oepen (†2024)

St. Agatha, Embken

Sonntag, 1. November
Allerheiligen
09:30 Uhr Hl. Messe *unter Mitwirkung des Kirchenchors Embken-Wollersheim*
Theo u. Uschi Blatzheim, Theo u. Hilde Goebels / Ehel. Andreas Effenberg u. Sohn Peter Josef, Ehel. Emanuel Tillmann, Ehel. Jakob Krecker, Ehel. Heinrich Jülich, Magarete Jülich, Ehel. Johann Kettel, **anschl. Gräbersegnung**

Dienstag, 3. November
08:30 Uhr Rosenkranzgebet
09:00 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen u. Totengedenken
für die Vst. der letzten 10 Jahre: Katharina Küpper (†2016), Johann Esser (†2025), Margot Helene Blumenthal (†2025)

Mittwoch, 4. November
Hl. Karl Borromäus, Bischof von Mailand
19:30 Uhr Anbetung DU u. ICH

Dienstag, 10. November
Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer
08:30 Uhr Rosenkranzgebet
09:00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 11. November
Hl. Martin, Bischof von Tours
19:30 Uhr Anbetung DU u. ICH

Freitag, 13. November
17:30 Uhr Wortgottesdienst zu St. Martin; anschl. Martinszug

Sonntag, 15. November
Volkstrauertag
33. Sonntag im Jahreskreis
09:30 Uhr Hl. Messe
Kollekte für die Diaspora
Gottfried Messerschmidt

Dienstag, 17. November
08:30 Uhr Rosenkranzgebet
09:00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 18. November
19:30 Uhr Anbetung DU u. ICH

Dienstag, 24. November
Hl. Andreas Dung-Lac, Priester, u. Gefährten, Märtyrer in Vietnam
09:00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 25. November
19:30 Uhr Anbetung DU u. ICH

Sonntag, 29. November
Erster Adventssonntag
09:30 Uhr Hl. Messe
Katharina u. Franz Pütz / Lorenz u. Cäcilia Küpper u. luv Angeh.

Dienstag, 1. Dezember
08:30 Uhr Rosenkranzgebet
09:00 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken
für die Vst. der letzten 10 Jahre: Theodor Weber (†2018), Irene Hupach (†2021), Maria Agnes Jorga (†2022)

Mittwoch, 2. Dezember
19:30 Uhr Anbetung DU u. ICH

St. Kunibert, Enzen

Samstag, 7. November
Samstag der 31. Woche im Jahreskreis
16:30 Uhr Rosenkranzgebet
17:00 Uhr Sonntagvorabendmesse
die Vermissten u. Gefallenen beider Weltkriege seitens der Allerseelensinger / StM Angeh. Fam. Josef Schmitz u. Anna Maria geb. Kau / StM Ehel. Paul u. Constantia Steinhausen u. vst. Angeh.

Sonntag, 8. November - 32. Sonntag im Jahreskreis
17:00 Uhr Wortgottesdienst zu St. Martin

Montag, 16. November
18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken
die Vermissten u. Gefallenen beider Weltkriege seitens der Allerseelensinger / Everhard Huthmacher, LuV Fam. Huthmacher u. Eßer / Ehel. Johann u. Anna Linnartz / StM Maria Katharina Vois geb. Pohl; für die Vst. der letzten 10 Jahre: Anna Maria Kitz (†2016), Josef Klotz (†2017), Engelbert Schumacher (†2025)

Samstag, 21. November
Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem
16:30 Uhr Rosenkranzgebet
17:00 Uhr Sonntagvorabendmesse zum Patrozinium
Vst. Fam. Berk u. Hamacher u. Lisa Berk / LuV Fam. Hartl, Schmitt u. Rau / Katharina Bauer / StM Vst. Fam. Schleiffer-Wallpott / StM Ehel. Margarethe u. Benedikt Besseler, Kaspar Besseler

Montag, 30. November
Hl. Andreas, Apostel
18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Hl. Messe

Samstag, 5. Dezember
16:30 Uhr Rosenkranzgebet
17:00 Uhr Sonntagvorabendmesse
Kollekte für die Kirche
JG Bernd Rechenberg, Maria Rechenberg, LuV Fam. Rechenberg u. Huthmacher / LuV Fam. Hartl, Schmitt u. Rau / StM Engelbert Josef Vois / StM Ehel. Paul u. Constantia Steinhausen u. vst. Angeh.

St. Nikolaus, Füssenich

Sonntag, 1. November
Allerheiligen
15:00 Uhr Andacht auf dem Friedhof, anschl. Gräbersegnung
18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Hl. Messe
Kollekte für die Priesterausbildung in Mittel- und Osteuropa
Hubertine Cramer, Hubert Reinold, Hubert Berg, LuV Fam. / Paula Müller

Montag, 2. November
18:30 Uhr Hl. Messe

Freitag, 6. November
09:00 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen u. Totengedenken
für die Vst. der letzten 10 Jahre: Annemie Dick (†2022), Josef Matthias Schmitz (†2025), Margareta Strack (†2025), Ingeborg Pannier (†2025)
17:30 Uhr Wortgottesdienst zu St. Martin der Kita Füssenich, anschl. Martinszug

Sonntag, 8. November
32. Sonntag im Jahreskreis
18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Hl. Messe, besonders für junge Leute
Kollekte für die Büchereiarbeit in den Pfarreien

Freitag, 13. November
09:00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 14. November
09:30 Uhr Hl. Messe im Rahmen der Erstkommunion

Sonntag, 15. November
33. Sonntag im Jahreskreis
Volkstrauertag
18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Hl. Messe
Kollekte für die Diaspora
StM Fam. Reinold u. Brandt

Freitag, 20. November
09:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 22. November
Christkönigssonntag
18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Hl. Messe
JG Sofia Brandt, Hermann u. Arno Brandt, Ria Cramer / Werner u. Anna Pick, Wilhelm u. Anna Gesenberg, Elisabeth u. Sibilla Rick / Wilhelm Josef Hoch u. Fam.

Freitag, 27. November
09:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 29. November
Erster Adventssonntag
18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Hl. Messe
Paula Müller

Freitag, 4. Dezember
Sel. Adolph Kolping, Priester (1865)
09:00 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen u. Totengedenken
für die Vst. der letzten 10 Jahre: Katharina Velser (†2018), Friedrich Adolf Steg (†2022), Wilhelm Bonn (†2024), Ingeborg Pannier (†2025)

Sonntag, 6. Dezember
Zweiter Adventssonntag
18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Hl. Messe zum Hl. Nikolaus (Patrozinium) mit Segnung der Nikolaus-Wecken.
Elisabeth u. Albert Cramer u. Hermann Schmitz, Margarethe u. Jakob Franzen u Tochter Christa / Christel Niesen

St. Margareta, Hoven

(MMM) St. Maria u. St. Maximin Marienborn Hoven

Sonntag, 1. November
Allerheiligen
08:00 Uhr Hl. Messe
Kollekte für die Kirche
Kurt Dieter Kuckertz, **anschl. Gräbersegnung**

Mittwoch, 4. November
Hl. Karl Borromäus, Bischof von Mailand
18:30 Uhr (MMM) Hl. Messe

Sonntag, 8. November
32. Sonntag im Jahreskreis
08:00 Uhr Hl. Messe
Kollekte für die Büchereiarbeit in den Pfarreien
1. JG Hans Greuel / Ehel. Marlene u. Fritz Maus / Willi Offermann u. Vst. Fam. Offermann u. Linnartz u. Peter Fischer / Ehel. Cäcilia u. Richard Konrad, Gerda Schuster, Juliane Hamacher, Ehel. Anna u. Hermann Holz, vst. Kinder Magda u. Willi

Dienstag, 10. November
Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer
17:15 Uhr Wortgottesdienst zu St. Martin der Kita Hoven

Mittwoch, 11. November
Hl. Martin, Bischof von Tours
17:15 Uhr (MMM) Abendandacht „Atemholen“

Sonntag, 15. November
33. Sonntag im Jahreskreis
Volkstrauertag
08:00 Uhr Hl. Messe
Kollekte für die Diaspora
JG Bettina Cremer, Karl u. Anna Berg

Mittwoch, 18. November
17:15 Uhr (MMM) Abendandacht „Atemholen“
18:00 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken
für die Vst. der letzten 10 Jahre: Agnes Bonnauer (†2019), Johann Eversheim (†2020), Maria Mertens (†2020), Christina Wallraff (†2020), Karl Josef Stautzebach (†2021), Hans Peter Schmitz (†2021), Heinz Vianden (†2022), Anna Berg (†2022), Ursula Booch (†2022), Viktor Günther Colling (†2023), Johann Greuel (†2025), Hans-Joachim Kersting (†2025), Sr. Edmunda (†2025)

Donnerstag, 19. November
Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen
14:45 Uhr (MMM) Gottesdienst für Menschen mit u. ohne Demenz

Sonntag, 22. November
Christkönigssonntag
08:00 Uhr Hl. Messe
JG Christina Wallraff

Mittwoch, 25. November
17:15 Uhr (MMM) Abendandacht „Atemholen“

Sonntag, 29. November
Erster Adventssonntag
08:00 Uhr Hl. Messe
Ursula Booch, Johann u. Margareta Booch, Karl u. Klara Esser / Katharina u. Erich Linnartz, Willi Offermann u. Vst. Fam. Offermann u. Linnartz u. Peter Fischer

Mittwoch, 2. Dezember
18:30 Uhr (MMM) Hl. Messe

Sonntag, 6. Dezember
Zweiter Adventssonntag, *Kolping Gedenktag*
08:00 Uhr Hl. Messe
Kollekte für die Kirche
JG Maria Pütz / Willi Offermann u. Vst. Fam. Offermann u. Linnartz u. Peter Fischer

St. Gertrudis, Juntersdorf

Montag, 2. November
09:00 Uhr Hl. Messe
LuV Fam. Kakuschke, Cremer u. Brendel / Matthias Mohr, Ehel. Maria u. Josef Mohr, LuV Fam. Mohr, Schmitz, Mauth, Koch, Jülich u. Neumann / Ehel. Heinz u. Käthe Kratz u. Urenkel Kai u. Karola Birkenbusch / Ehel. Heinrich u. Anne Schmitz; **anschl. Gräbersegnung**

Freitag, 6. November
18:30 Uhr **Hl. Messe mit sakramentalem Segen u. Totengedenken**
für die Vst. der letzten 10 Jahre: Waldemar Droll (†2023), Peter Kuth (†2023)

Freitag, 20. November
18:30 Uhr Hl. Messe
StM Ehel. Ferdinand Koerver u. Katharina geb. Heep

Samstag, 21. November
Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem
17:00 Uhr Sonntagvorabendmesse
JG Peter Kuth / JG Maria Mohr, LuV Fam. Mohr, Mauth, Koch, Neumann u. Schmitz / Georg Rüth u. Vst. Fam. Rüth, Grohn u. Flimm / StM Emanuel Heep

Freitag, 4. Dezember
Sel. Adolph Kolping, Priester
18:30 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken
Peter Kuth; für die Vst. der letzten 10 Jahre: Hubert Ruland (†2016)

St. Cyriakus, Langendorf

Samstag, 7. November
Samstag der 31. Woche im Jahreskreis
09:00 Uhr Hl. Messe in lateinischer Sprache mit Totengedenken
StM Pfr. Karl Oswald / für die Vst. der letzten 10 Jahre: Maria Hildegard Gehrmann (†2021)

Samstag, 14. November
09:00 Uhr Hl. Messe in lateinischer Sprache

Samstag, 21. November
Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem
09:00 Uhr Hl. Messe in lateinischer Sprache

Samstag, 28. November
Samstag der 34. Woche im Jahreskreis
09:00 Uhr Hl. Messe in lateinischer Sprache

Samstag, 5. Dezember
09:00 Uhr Hl. Messe in lateinischer Sprache mit Totengedenken
StM Pfr. Karl Oswald; für die Vst. der letzten 10 Jahre: Katharina Gertrud Dulson (†2016)

St. Agnes, Lövenich

Mittwoch, 11. November
Hl. Martin, Bischof von Tours
18:30 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken
StM Geschwister Feldhohn u. Kinder; für die Vst. der letzten 10 Jahre: Maria Mundt (†2021), Elisabeth Peters (†2021), Hubert Gehrmann (†2023)

Samstag, 14. November
17:00 Uhr Sonntagvorabendmesse
Kollekte für die Diaspora
JG Anna Marx / JG Cäcilia Schwaer u. vst. Kinder / für alle Vst. / LuV Fam. Wolter, Beul, Schallenberg u. Spilles, Maria Brüders / Vst., an die niemand mehr denkt / StM Anna Maria Mauel / StM Geschwister Koch

Mittwoch, 25. November
18:30 Uhr Hl. Messe
StM Ehel. Adolf u. Cäcilia Jüngling

St. Severin, Merzenich

Sonntag, 1. November
Allerheiligen
09:15 Uhr Gräbersegnung
09:30 Uhr Hl. Messe zu Ehren des Hl. Severin
JG Johannes Trauer, Margarete Trauer u. Sohn, Fam. Josef u. Katharina Trauer / Werner Baumeister, Ehel. Karl u. Agathe Goris, Peter Nagelschmitz / Ehel. Hermann u. Maria Schiffmann / Karl-Josef Frings, Ehel. Anna u. Franz Becker / Katharina Klünter u. vst. Angeh. / StM Ehel. Karl Zores

Mittwoch, 11. November
Hl. Martin, Bischof von Tours
18:00 Uhr Wortgottesdienst zu St. Martin mit Segnung der Martinswecken

Sonntag, 22. November
Christkönigssonntag
11:00 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken
1. JG Klaus Berg, Vst. Fam. Feldhohn u. Berg / Ehel. Wilhelm Nagelschmitz u. Sohn Wilhelm-Josef / Ehel. Karl Zores; für die Vst. der letzten 10 Jahre: Werner Emil Baumeister (†2016), Elisabeth Dahmen (†2019), Nikolaus Berg (†2025)

St. Barbara, Muldenau

Donnerstag, 12. November
Hl. Kunibert, Bischof
18:15 Uhr Herz-Jesu-Andacht mit sakramentalem Segen
18:30 Uhr Hl. Messe
LuV Fam. Bogalski, Fam. Küppers, Maria Drach, alle Vst., an die niemand mehr denkt / StM Ehel. Josef u. Gertrud Baum geb. Nick u. Angeh.

Donnerstag, 26. November
18:30 Uhr Hl. Messe
LuV Fam. Bogalski, Fam. Küppers, Maria Drach, alle Vst., an die niemand mehr denkt

Freitag, 04. Dezember
18:30 Uhr Hl. Messe (Patrozinium)
Ehel. Josef u. Gertrud Baum geb. Nick u. Angeh. / Adelheid u. Karl Becker, Vst. Fam. Becker, Paschert u. Antons / Hannelore Keldenich, Vst. Fam. Keldenich, Bühl, Schmühl u. Nagelschmidt / LuV Fam. Bogalski, Fam. Küppers, Maria Drach, für alle, an die niemand mehr denkt

St. Peter, Nemmenich

(Lü) Kapelle Lüssem
Sonntag, 1. November
Allerheiligen
15:00 Uhr (Lü) Andacht, anschl. Gräbersegnung

Dienstag, 3. November
18:30 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen u. Totengedenken
StM Margarete Schnorrenberg; für die Vst. der letzten 10 Jahre: Maria Müller (†2021), Anita Rang (†2024);

Samstag, 7. November
Samstag der 31. Woche im Jahreskreis
18:30 Uhr Sonntagvorabendmesse
Ehel. Franz u. Christine Ülpenich u. luv. Angeh. / Ehel. Theo u. Paula Bank / Christel Niesen / Heinz-Josef Rosenbaum u. Fam. Rhiem-Rosenbaum / StM Pfr. Konstantin Kann u. Anverwandte

Samstag, 14. November
18:30 Uhr Hl. Messe (Kirmes) u. Patrozinium der Schützen *unter Mitwirkung des Kirchenchors Zülpich-Süd*
Kollekte für die Diaspora
Vst. Fam. Wirtz, Regh u. Pick, LuV Fam. Karkoska u. Biertz / Christel Niesen / LuV St.-Hubertus-Schützenbruderschaft Nemmenich / Bernd Vlatten; **anschl. Kranzniederlegung u. Gefallenenehrung am Ehrenmal**

Dienstag, 17. November
18:30 Uhr Hl. Messe
Ehel. Theo u. Paula Bank / StM Vst. Fam. Lückerath-Rommelsheim / LuV kfd

Samstag, 21. November
Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem
18:30 Uhr Sonntagvorabendmesse
LuV Fam. Grommes, Stemmeler, Schlange, Dittrich u. Schönbeck, Ehel. Gertrud u. Heinrich Orth u. bestimmte Vst. / Ehel. Theo u. Helene Winter, Ehel. Jakob u. Hildegard Baum, LuV Fam. Winter u. Baum / Christel Niesen / Vst. Fam. Schnorrenberg / Vst. Fam. Carl Joseph Ley u. Anna Maria Eversheim

Dienstag, 1. Dezember
18:30 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen u. Totengedenken
Agnes u. Arnold Klein, Tochter Johanna u. Enkel Kai / Gerda Hamacher u. Vst. Fam. Hamacher u. Maus, Anja Krämer, Karin Heiter u. Inno Wollersheim;
für die Vst. der letzten 10 Jahre: Elisabeth Anna Lautwein (†2016), Reiner Schnicke (†2016), Margarete Conraths (†2020), Adalbert Klein (†2025)

St. Pankratius, Rövenich

Samstag, 7. November
Samstag der 31. Woche im Jahreskreis
18:00 Uhr Gräbersegnung
18:30 Uhr Sonntagvorabendmesse
LuV St. Hubertus-Schützenbruderschaft / JG Hans-Josef Krahé / LuV Fam. Zinken, Wollersheim u. Pischel, LuV Fam. Schweitzer u. Ruland / Ehel. Wilhelm u. Sofia Eschweiler u. vst. Angeh. / Anni u. Hubert Schröder, Kethe Strick, Elisabeth u. Peter Pieck / StM Ehel. Leonhard Drimborn u. Maria Theresia Baumann geb. Drimborn;
anschl. Erbsensuppenessen in der Schützenhalle

Montag, 9. November
18:30 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken
StM Pfr. Peter Katterbach; für die Vst. der letzten 10 Jahre: Rüdiger Max Krause (†2018)

Montag, 23. November
18:30 Uhr Hl. Messe
StM Ehel. Theodor Dick u. Margarethe Dick u. Tochter Anna

St. Dionysius, Schwerfen

Montag, 2. November
18:30 Uhr Hl. Messe
Kollekte für die Priesterausbildung in Mittel- u. Osteuropa
SWA Mathilde Köpsel

Mittwoch, 4. November
Hl. Karl Borromäus, Bischof von Mailand
14:00 Uhr Hl. Messe für die Senioren mit Totengedenken
für die Vst. der letzten 10 Jahre: Herbert Peter Jung (†2016), Christine Drews (†2017), Anneliese Görgen (†2019), Renate Knödler (†2020), Ralf Michael Dopperath (†2021), Christa Redmann (†2023), Johann Josef Monnig (†2023), Michael Jöpen (†2024), Alexander Fühling (†2024); *anschl. Seniorennachmittag im Pfarrheim*

Samstag, 7. November
Samstag der 31. Woche im Jahreskreis
18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Sonntagvorabendmesse
für die armen Seelen, an die niemand mehr denkt

Samstag, 14. November
18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Sonntagvorabendmesse
Kollekte für die Diaspora
Hugo u. Ursula Wolff seitens der Nachbarschaft / Margret u. Theo Lorbach / StM im Sinne alter Stiftungen

Samstag, 21. November
Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem
18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Sonntagvorabendmesse
Peter de Bück u. vst. Angeh., Fam. Schlösser, Fam. Kerp u. Matthias Esser / Heinrich u. Therese Monius, Josef u. Katharina Pitten / Katharina Gerhards, Josef Gerhards, Hermann-Josef Berikoven u. vst. Angeh. / Ehel. Wilhelm u. Katharina Knödler, Tochter Marie-Luise, Heinz u. Renate Knödler, Gerda Knödler, Ehel. Laurenz u. Gertrud Mundt

Mittwoch, 2. Dezember
14:00 Uhr Hl. Messe für die Senioren mit sakramentalem Segen u. Totengedenken
für die Vst. der letzten 10 Jahre: Klaus Josephs (†2018), Ludwig Johann Fettweiß (†2018), Franz Josef Leisten (†2021), Anita Schröder (†2024), Hermann Schramm (†2024); *anschl. Seniorennachmittag im Pfarrheim*

Samstag, 5. Dezember
18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Sonntagvorabendmesse
JG Margot Franzen / JG Johann-Josef Monnig, Ehel. Josef u. Katharina Monnig, Ehel. Richard u. Margaretha Bauerfeind u. Tochter Gertrud / Hugo u. Ursula Wolff seitens der Nachbarschaft / Peter de Bück u. vst. Angeh., Fam. Barthel de Bück u. vst. Angeh. / LuV Fam. Eichholz, Ferber u. Schomer / Johannes Kursch, Martha u. Arnold Kursch

St. Kunibert, Sinzenich

Donnerstag, 5. November
18:30 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken
für die Vst. der letzten 10 Jahre: Gertrud Zingsheim (†2016), Katharina Faßbender (†2021), Anneliese Wollenweber (†2024), Agatha Pütz (†2025)

Sonntag, 8. November
32. Sonntag im Jahreskreis
14:30 Uhr Kirchenführung durch das Katholische Bildungswerk Euskirchen

Dienstag, 10. November
Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer
17:00 Uhr Wortgottesdienst zu St. Martin; anschl. Martinszug

Sonntag, 15. November
Volkstrauertag
33. Sonntag im Jahreskreis
11:00 Uhr Hl. Messe (Patrozinium)
Kollekte für die Diaspora
Ehel. Hubert u. Christel Heuken / Ehel. Josef u. Maria Krischer, Reinold Krischer, LuV Fam. Krischer u. Girkens u. Uwe Büchler, LuV Fam. Pütz / Stefan u. Elisabeth Krupp u. Diethard Bayard / StM Ehel. Anna u. Vinzenz Blum; **anschl. Gefallenenehrung u. Kranzniederlegung am Ehrenmal zum Volkstrauertag**

Donnerstag, 19. November
Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen
18:30 Uhr Hl. Messe
StM Organist Heinrich Zeller u. Elisabeth geb. Lafleur

Sonntag, 22. November
Christkönigssonntag
11:00 Uhr Hl. Messe
StM Luise u. Wilhelm Walter u. vst. Angeh.

Donnerstag, 26. November
07:30 Uhr Schulgottesdienst KGS Sinzenich Klassen 3 - 4

Donnerstag, 3. Dezember
Hl. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote in Indien u. Ostasien
07:30 Uhr Schulgottesdienst zu Nikolaus KGS Sinzenich Klassen 1 u. 2
18:30 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen u. Totengedenken
StM Luise u. Wilhelm Walter u. vst. Angeh.; für die Vst. der letzten 10 Jahre: Gertrud Weber (†2017), Josef Körner (†2017), Marco Tarantino (†2017), Margret Schneider (†2020), Elisabeth Zeller (†2023), Agnes Anita Bohr (†2025), Hermann Josef Walter (†2025), Hans-Joachim Beresheim (†2025)



NACHRUF



Christus spricht: „Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt." Joh 11,25

Tief betroffen nehmen wir Abschied von
Frau Anneliese Körner.
Frau Körner verstarb am 20.09.2026 im Alter von 88 Jahren

Wir danken ihr für ihren langjährigen, aufrichtigen u. unermüdlichen Einsatz, den sie für die vielen Belange unserer Kirchengemeinde St. Kunibert Sinzenich als Mitglied des Pfarrgemeinderats geleistet hat. Wir fühlen uns mit ihren trauernden Angehörigen verbunden u. werden sie dankbar in Erinnerung behalten.

Domkapitular Pfr.
Guido Zimmermann

Katholische Kirchengemeinde
St. Kunibert Sinzenich

St. Kunibert, Ulpenich

Sonntag, 1. November
Allerheiligen
11:00 Uhr Hl. Messe
Lisa Berk, Helene u. Arnold Jansen, Magdalena u. Fritz Monius / Maria u. Paul Heinen, Käthe u. Toni Sporrer, Grete Schaudinn / Engelbert u. Maria Maus, Theo u. Maria Stüsser u. Marliese / Theo Maus, Severin Züll, Franz u. Maria Herringer / Josef Schmitz, Sohn Dietmar u. vst. Angeh. / Matthias Josef Bonn / vst. Priester von Ülpenich: Heinz Jacobi, Theo Spiehs, Paul Giesen, Karl Zeck, Rudolf Pohl, Josef Jaegers, Toni Ley; **anschl. Gräbersegnung**

Dienstag, 3. November
14:30 Uhr Hl. Messe für die Senioren mit Totengedenken
JG Pfr. Toni Ley (†2004), für die Vst. der letzten 10 Jahre: Margarete Paffendorf (†2017), Gertrud Klose (†2020); *anschl. Seniorennachmittag im Pfarrheim*

Dienstag, 10. November
17:30 Uhr Schulgottesdienst KGS Ülpenich zu St. Martin

Sonntag, 15. November
33. Sonntag im Jahreskreis
Volkstrauertag
11:00 Uhr Hl. Messe (Patrozinium)
Kollekte für die Diaspora
JG Karl Nöthen, LuV Fam. Nöthen u. Schäfer / Josef u. Marlene Peiner, Fam. Peiner u. Wolz / LuV Fam. Wanka, Lammerich u. Jülich / StM Anton Weyer u. Anna Sengersdorf / StM Franz u. Karl Mauhs

Mittwoch, 25. November
08:00 Uhr Kirchenraumerkundung KGS Ülpenich Klassen 1 u. 2

Dienstag, 1. Dezember
14:30 Uhr Hl. Messe für die Senioren mit sakramentalem Segen u. Totengedenken
für die Vst. der letzten 10 Jahre: Claudia Schütz (†2017), Heinz Josef Paffendorf (†2019), Katharina Lamby (†2022), Bernd Uelpenich (†2024); StM Ehel. Jakob u. Katharina Schumacher geb. Jansen; *anschl. Seniorennachmittag im Pfarrheim*

Sonntag, 6. Dezember
Zweiter Adventssonntag
11:00 Uhr Hl. Messe
Josef u. Marlene Peiner, Fam. Peiner u. Wolz / StM Anton Weyer u. Anna Sengersdorf / StM Fam. Mönch, Kau u. Strick / StM Pfr. Josef Jaegers

St. Johannes und Sebastianus, Wichterich

(Nelv) St. Maria Königin Niederelvenich
(Oelv) St. Matthias Oberelvenich

Sonntag, 1. November
Allerheiligen
09:30 Uhr (Nelv) Hl. Messe
Peter Krämer, Eltern, Schwiegereltern u. Gertrud Krämer / Johannes Zimmer, Alwin Cromm / LuV Fam. Johann u. Christine Gatzweiler, LuV Fam. Ludwig u. Agnes Kaulard / LuV Fam. Axer u. Schmitz, Thomas Kiel, Clarissa Pinto, LuV Fam. da Cruz, Pinto, Schönberner u. Krüger / LuV Fam. Jaxa, Kaschuba, Drozdowski, Chmielorz, Koston, Kandzia, Stotko, Chwolik, Caus u. Sumereder / Johann u. Margarete Dickopp, Maria u. Peter Strang u. Sohn Peter Strang, Franz Josef Küpper u. Magdalena Pelzer / StM Fam. Heupel u. Hospelt / StM Geschwister Bierekoven; **anschl. Gräbersegnung**
15:00 Uhr Andacht zu Allerheiligen auf dem Friedhof; anschl. Gräbersegnung

Donnerstag, 5. November
09:00 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken
StM Matthias Biertz / StM Geschwister Keller; JG Pfr. Kaspar Grau (†1935);
für die Vst. der letzten 10 Jahre: Elfriede Margarete Eva Kaiser (†2016), Josef Lampe (†2016), Elisabeth Gierlich (†2017), Mathilde Gertrud Davepon (†2017), Gertrud Laubach (†2020), Hubert Kauert (†2020), Carl Jacob Santos (†2021), Hubert Assion (†2022), Ute Büttgen (†2024), Helmut Wortberg (†2024), Karin Schäfer (†2025) *anschl. Frühstück im Pfarrhaus*

Sonntag, 8. November
32. Sonntag im Jahreskreis
09:30 Uhr Hl. Messe
Kollekte für die Büchereiarbeit in den Pfarreien
1. JG Karin Schäfer u. Eltern Wilhelm u. Christine Filz / Johanna u. Theo Radmacher u. Gisela Dieckmann / StM Ehel. Etzbach / StM Matthias Biertz /

Freitag, 13. November
08:30 Uhr Schulgottesdienst GS Wichterich zu St. Martin

Sonntag, 15. November
33. Sonntag im Jahreskreis
Volkstrauertag
09:30 Uhr Hl. Messe
Kollekte für die Diaspora
Johann u. Margarete Dickopp, Maria u. Peter Strang u. Sohn Peter Strang / StM Elisabeth Burger / StM Matthias Biertz / StM Fam. Schorn-Biertz

Sonntag, 22. November
Christkönigssonntag
09:30 Uhr Hl. Messe
Pfr. Josef Espey u. Maria Koch, Ehel. Albert Vonderstück, Töchter Margarete, Christel, Franziska u. Anneliese, Sohn Albert u. Christa / Johann Josef Schumacher, Toni u. Martha Schumacher, Alfons u. Annemarie Hesener, Andreas u. Else Schrage, Anna Bender / Anita Bär, Reinhold Bär, Margarete Bär / StM Ehel. Theodor Zingsheim / StM Matthias Biertz

Samstag, 28. November
Samstag der 34. Woche im Jahreskreis
17:00 Uhr (Oelv) Sonntagvorabendmesse
JG Peter Lennartz, LuV Fam. Lennartz Kleinert / JG Anton Gorecki , Vst. Fam. Birekoven / Pater Joseph, Ehel. Peter u. Anna Schmitz u. Kinder Anna u. Peter, Erwin Kaupel, Rainer Pütz / Anna Maria Kamps / StM Johann Biertz / StM Fam. Heupel u. Hospelt

Sonntag, 29. November
Erster Adventssonntag
09:30 Uhr Hl. Messe
JG Martha Feuerborn, LuV Fam. Feuerborn u. Flotho / JG Ute Büttgen, Toni Krupp u. Vst. Fam. Krupp, Decker, Büttgen u. Berg / STM Geschwister Keller / StM Matthias Biertz
16:00 Uhr (Nelv) Adventskonzert des Chors Effata

Donnerstag, 3. Dezember
Hl. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote in Indien u. Ostasien
09:00 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken
StM Fam. Schorn-Biertz / StM Johann Biertz; für die Vst. der letzten 10 Jahre: Anna Marx (†2016), Maria Katharina Josefine Marx (†2016), Helene Jonen (†2018), Wilhelm Pelzer (†2019), Werner Franz Merker (†2019), Heinz Büttgen (†2019), Andree Kauert (†2019), Andreas Becker (†2020), Jakob Biertz (†2020), Anne Maria Dickes (†2021), Dagmar Wittrien (†2022), Rosemarie Lingscheid (†2023), Roswitha Bender-Bell (†2024), Bert Hinrichs (†2024), Leonila Bäuerle (†2024), Norbert Strauch (†2025), Anna Katharina Ulrich (†2025), Peter Lennartz (†2025), Josef Zimmer (†2025)

Sonntag, 6. Dezember
Zweiter Adventssonntag
09:30 Uhr (Nelv) Hl. Messe
JG Norbert Strauch / Peter Krämer, Eltern, Schwiegereltern u. Gertrud Krämer / LuV Fam. Axer u. Schmitz, Thomas Kiel / Johann u. Margarete Dickopp, Maria u. Peter Strang u. Sohn Peter Strang, Magdalena Pelzer u. Franz Josef Küpper / Clarissa Pinto, LuV Fam. da Cruz, Pinto, Schönberner u. Krüger / StM Johann Biertz; *anschl. Adventsbasar der Kita Niederelvenich in der Kirche*
17:00 Uhr (Nelv) Auszeit für die Seele - Melodien u. Gedanken vor Gott

Heilig Kreuz, Wollersheim

Sonntag, 8. November
32. Sonntag im Jahreskreis
09:30 Uhr Hl. Messe
Kollekte für die Büchereiarbeit in den Pfarreien
Anneliese Wollenweber u. luv Angeh; Helmut Nagelschmidt u. luv Angeh.; Ehel. Leo u. Erika Zillken; Franz Düster, Agnes u. Kaspar Meihs; Helmut Heinrichs u. Eltern, Klaus Kremer u. Eltern, Ehel. Johann u. Petronella Eckstein, Geschwister Katharina, Franz u. Arnold Eckstein; Pfr. Johannes Hellmich; StM Ehel. Martin u. Katta Langen

Montag, 9. November
17:30 Uhr Wortgottesdienst zu St. Martin Kita Wollersheim

Freitag, 13. November
18:30 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken
Hans Peter Koch, Fam. Koch, Dohmen, Graaff u. Stolz; Ehel. Josef. u. Maria Schmitz u. vst. Angeh.; für die Vst. der letzten 10 Jahre: Josef von St. Vith (†2020), Albert Grein (†2021)

Sonntag, 22. November
Christkönigssonntag
09:30 Uhr Hl. Messe
JG Hubert u. Gertrud Krischer u. Sohn Paul Hubert / Franz-Josef u. Marianne Nagelschmidt / Ehel. Karl-Josef u. Maria von St. Vith / Ehel. Konrad u. Maria Nentwig, Josef u. Mathilde Krings u. Kinder Hans u. Gertrud / Ehel. Franz u. Anna Urhahn, Elli Möller, Ehel. Sofie u. Hans Richardt, JG Erika Zillken, Ehel. Wilhelm u. Gerta Schleuter

Freitag, 27. November
18:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 6. Dezember
Zweiter Adventssonntag
09:30 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken
JG Albert Schmitz / Ehel. Franz u. Urhahn, Marianne Hack u. Vst. Fam. Hack, Groß u. Urhahn, Minna Gäsert u. vst. Kinder / Hans Peter Koch, Fam. Graaff, Käufer u. Busch / Ehel. August u. Christel Eckstein / Vst. Fam. Kerp u. Unger; für die Vst. der letzten 10 Jahre: Franz Josef Merzenich (†2020)

NACHRUF



Christus spricht: „Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt." Joh 11,25

Tief betroffen nehmen wir Abschied von

Herrn Rudolf A. Reinold

Er verstarb am 7. September 2026
im Alter von 87 Jahren.

In der Zeit von Januar 1990 bis Oktober 1994 war er Mitglied des Kirchenvorstandes des Heilig Kreuz Wollersheim
und hat sich für die Belange in unserer Kirchengemeinde eingesetzt.
Wir danken ihm für die geleistete Arbeit und fühlen uns mit seinen trauernden Angehörigen verbunden.

Domkapitular Pfr.
Guido Zimmermann

Kath. Kirchengemeinde
Heilig Kreuz Wollersheim

Neue Gottesdienstordnung der pastoralen Einheit Weilerswist und Zülpich (gültig ab 1. Advent 2026)

Bereich Weilerswist

Samstag:
17:00 Uhr: **Weilerswist**
18:30 Uhr: **Metternich/ Müggenhausen** (im Wechsel)

Sonntag:
09:30 Uhr: **Lommersum**
11:00 Uhr: **Vernich**

Dienstag:
18:30 Uhr: **Vernich**

Mittwoch:
18:30 Uhr: **Weilerswist**

Donnerstag:
18:30 Uhr: **Hausweiler**

Freitag:
18:30 Uhr: **Metternich/ Müggenhausen** (im Wechsel)

Bereich Zülpich

Samstag:
17:00 Uhr: **Zülpich**
Enzen (1. Sa)
Lövenich (2. Sa)
Oberelvenich (3. Sa)
Rövenich (4. Sa)

18:30 Uhr: **Schwerfen (1.,3.,5. Sa)**
Nemmenich (2. Sa)
Bürvenich (4. Sa)

Sonntag:
08:00 Uhr: **Hoven**

09:30 Uhr: **Wichterich (2. - 5. So)**
Niederelvenich (1. So)
Embken (2. + 4. So)
Wollersheim (1. + 3. So)

11:00 Uhr: **Zülpich**
Sinzenich (2. + 4. So)
Ülpenich (1. So)
Dürscheven (3. So)

18:30 Uhr: **Füssenich**

Montag bis Freitag:
18:30 Uhr: **Zülpich** (entfällt in den Sommerferien)

Montag:
09:00 Uhr: **Bürvenich**
18:30 Uhr: **Enzen/ Rövenich** (im Wechsel)

Dienstag:
09:00 Uhr: **Embken**
18:30 Uhr: **Nemmenich/ Dürscheven** (im Wechsel)

Mittwoch:
09:00 Uhr: **Bessenich**
18:30 Uhr: **Lövenich/ Kl. Marienborn** (im Wechsel)

Donnerstag:
09:00 Uhr: **Zülpich**
Wichterich (1. Do. im Monat)
18:30 Uhr: **Sinzenich /Muldenau** (im Wechsel)

Freitag:
09:00 Uhr: **Füssenich**
18:30 Uhr: **Juntersdorf / Merzenich** (im Wechsel)

Samstag:
09:00 Uhr **Langendorf** (am 1. Sa. im Monat in Latein)

Weihnachten

Krippenspiele nach Anmeldung, ggf. ohne Seelsorger

Kinderchristmette:

16:00 Uhr **Füssenich**

Christmetten:

18:00 Uhr **Lommersum**
Schwerfen
Wichterich
19:00 Uhr **Zülpich**
22:00 Uhr **Vernich**
24:00 Uhr **Merzenich**

1. Weihnachtstag:

08:00 Uhr **Hoven**
09:30 Uhr **Nemmenich**
Hausweiler
Wollersheim
Enzen
11:00 Uhr **Zülpich**
Vernich
Ülpenich
18:30 Uhr **Füssenich**

2. Weihnachtstag:

08:00 Uhr **Hoven**
09:30 Uhr **Bürvenich**
Müggenhausen
Niederelvenich
Embken
11:00 Uhr **Zülpich**
Weilerswist
Sinzenich
18:30 Uhr **Füssenich**

Silvester:

17:00 Uhr **Zülpich**

Neujahr:

09:30 Uhr **Wichterich**
Schwerfen
11:00 Uhr **Zülpich**
18:30 Uhr **Füssenich**

Ostern

Triduum (Gründonnerstag, Karfreitag, Osternacht):

Schwerfen, Weilerswist und Zülpich

Ostersonntag:

08:00 Uhr **Hoven**
09:30 Uhr **Bürvenich**
Hausweiler
Niederelvenich
Embken
11:00 Uhr **Zülpich**
Vernich
Sinzenich
18:30 Uhr **Füssenich**

Ostermontag:

08:00 Uhr **Hoven**
09:30 Uhr **Nemmenich**
Lommersum
Wollersheim
Enzen
11:00 Uhr **Zülpich**
Ülpenich
Metternich
18:30 Uhr **Füssenich**

Christi Himmelfahrt: Es gilt die reduzierte Sonntagsregel! Die Ordnung entnehmen Sie den entsprechenden Pfarrmitteilungen

Pfingsten: am Samstag und Sonntag gilt die **normale Gottesdienstordnung**. Am Pfingstmontag gilt in Zülpich die reduzierte Sonntagsregel: 08:00 Uhr Hoven, 09:30 Uhr Wichterich, 11:00 Uhr Zülpich, 18:30 Uhr Füssenich.
In Weilerswist findet die **Familienwallfahrt zum Swister Turm** statt mit Freiluftmesse um 12:00 Uhr.

Fronleichnam: Die Termine entnehmen Sie den Pfarrmitteilungen.

Gemeinsam stricken – Wärme schenken

Manchmal sind es die kleinen Dinge, die Großes bewirken können. Ein selbstgestrickter Schal, eine warme Mütze oder ein Paar kuschelige Socken können nicht nur vor Kälte schützen, sondern auch ein Zeichen von Mitgefühl, Menschlichkeit und Zusammenhalt sein.
Deshalb möchten wir gemeinsam für Bedürftige stricken!

Ab dem 14.11.2026 treffen wir uns jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat von 15:00 bis 17:00 Uhr im ECK-Punkt Zülpich, Münsterstr. 5, um mit Wolle, Stricknadeln und viel Herz Schals, Mützen und Socken anzufertigen.

Unsere handgestrickten Stücke werden am 23. Dezember bei der Weihnachtsfeier der Wohnungslosenhilfe an wohnungslose Menschen übergeben – als kleine Geste, die Wärme schenkt und zeigt: Ihr seid nicht vergessen!

Ganz egal, ob Sie schon lange stricken oder es einfach einmal ausprobieren möchten – jede helfende Hand ist herzlich willkommen. Gemeinsam können wir mit etwas Zeit, Wolle und Nächstenliebe Menschen eine Freude machen.
Lasst uns gemeinsam Masche für Masche Wärme schenken!

Wir freuen uns auf viele fleißige Stricknadeln, nette Begegnungen und eine schöne gemeinsame Zeit! Sehr dankbar sind wir auch über gestiftete Wolle und Stricknadeln.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Birgit Kluge unter 0172 1797558.

Marianne Komp
Engagementförderin

Bild: Peter Weidemann In: Pfarrbriefservice.de



Eine Million Sterne in St. Peter Zülpich

Am 14. November ist es so weit: Wir beteiligen uns erstmalig an der Solidaritätsaktion der Caritas #EineMillionSterne und setzen gemeinsam ein strahlendes Zeichen der Hoffnung – für Menschen in Not, hier bei uns und weltweit.



Wir werden **um 18:00 Uhr nach der Abendmesse in St. Peter Zülpich** auf dem Platz vor der Kirche mit Lichtern einen Stern legen. Dazu gibt es ein paar Impulse (Texte und Musik), etwas Warmes zu trinken und ein paar Plätzchen.

Und natürlich unterstützen wir mit dieser Aktion auch wieder ein soziales Projekt. In diesem Jahr steht das „Little Prince"-Zentrum in Armenien im Fokus. Dafür steht unsere Spendenbox bereit.

Bringen Sie einfach ein Marmeladenglas ohne Deckel mit einem Teelicht mit, das wir dann gemeinsam mit den anderen Lichtern zu einem Stern legen und zum Leuchten bringen werden.

Je mehr Menschen kommen, umso größer wird der Stern! Bei Regen werden wir den Stern in der Kirche legen.

Machen Sie mit am Vorabend des Welttags der Armen! Wir freuen uns auf Sie und Euch!

Marianne Komp
Engagementförderin



LEGION MARIENS





Die Legion Mariens ist eine weltweite, apostolische Laienorganisation der katholischen Kirche.

Sie stellt sich der Kirche zur Ausführung seelsorglicher Aufgaben jeder Art unter der mächtigen Führung der Gottesmutter Marias zur Verfügung.

Die Legion Mariens wurde von Frank Duff am 7.9.1921 in Dublin gegründet und ist heute in 170 Ländern mit Millionen aktiver und betender Mitglieder vertreten.
Es ist ihr Ziel, Gott durch die Heiligung ihrer Mitglieder und durch die apostolischen Werke zu verherrlichen und am weiteren Aufbau des Reiches Gottes mitzuwirken.
Bei uns in Zülpich gibt es die Legion Mariens bereits seit 65 Jahren. Eine Gruppe von 4 aktiven Mitgliedern, die mit dem Geistlichen Leiter Pfarrer Biedaßek das Präsidium „Maria, Unbefleckte Empfängnis“ bilden, trifft sich jeden Mittwoch um 15 Uhr im Pfarrzentrum Zülpich. Der Ablauf des Treffens besteht aus den Legionsgebeten, dem Rosenkranzgebet, der geistlichen Lesung und den Arbeitsberichten.

Diese Arbeiten sind u.a.: Besuche bei älteren und erkrankten Menschen, Verteilung von wunderbaren Medaillen, Eucharistische Anbetung, Werbung für die Legion Mariens etc.

Die betenden Mitglieder unterstützen die Arbeit der Legionäre durch ihr tägliches Gebet. Wir laden Sie sehr herzlich ein zu den Treffen und zum Gebet, um mitzumachen, die Liebe Christi zu den Menschen zu bringen.

Am 13. November treffen wir uns um 18 Uhr in Zülpich-Bessenich zur Marienandacht in der Pfarrkirche.

Ursula Weidner

Marientragen in der Pastoralen Einheit

Auch in diesem Jahr wird es wieder das Marientragen, das an die Herbergssuche von Maria und Josef erinnern soll, geben.

Wir wollen nicht nur symbolisch unsere Türen und Herzen für die Ankunft des Herrn öffnen sondern wirklich unser Haus für eine Marienfigur.
Diese wird mitsamt der Transportkiste nach dem Entsendungsgottesdienst am 1. Advent um 11:00 Uhr von Haus zu Haus weitergereicht.
Die Kiste wird immer von Haus zu Haus (der nächsten „Herberge“) übergeben. Ein Begleitblatt kann dann helfen, z.B. mit Kindern zusammen als Familie oder Gruppe zu beten.
Ein schöner Anlass, mal wieder aus der Bibel zu lesen, gemeinsam zu beten oder Adventslieder zu singen. So wird deutlich: Gott kann durch uns einen Platz in der Welt, in unserer Familie, in unserem Leben bekommen. Die Marienstatue bleibt einen Tag im Haus und wird dann an einen anderen Haushalt weitergereicht, bis die Figur am 24. Dezember um 19:00 Uhr in der Christmette in Zülpich wieder übergeben wird.
Interessierte, die sich an diesem „Marientragen“ beteiligen möchten, können sich bei Engagementförderin Marianne Komp unter Tel.: 0170 – 48 69 750 oder per Email unter marianne.komp@erzbistum-koeln.de anmelden. Von dort bekommen Sie auch die Information, wann die Marienfigur kommt und wohin sie gebracht werden soll.

Mit dieser Aktion können wir in unserer Pastoralen Einheit wieder ein schönes Zeichen der Hoffnung setzen!



Zülpicher Tafel e. V.: Unterstützung für Menschen mit geringem Einkommen



Die Zülpicher Tafel e. V. engagiert sich für Menschen, die finanziell besonders belastet sind und Unterstützung bei der Versorgung mit Lebensmitteln und anderen Produkten des täglichen Bedarfs benötigen.
Ziel der Tafelarbeit ist es, bedürftige Menschen zu entlasten und ihnen den Alltag ein Stück weit zu erleichtern.
Damit die Unterstützung denjenigen zugutekommt, die sie benötigen, gelten für die Aufnahme als Tafelkundin oder Tafelkunde bestimmte Voraussetzungen.

Wer kann Kunde der Zülpicher Tafel werden?

Als Tafelkunden kommen Bürgerinnen und Bürger infrage, die eine der folgenden Sozialleistungen beziehen:
Bürgergeld
Grundsicherung
sonstige Sozialleistungen
Asylbewerberleistungen
Wohngeld

Darüber hinaus können auch Menschen mit geringem Einkommen oder geringer Rente das Angebot der Zülpicher Tafel nutzen, sofern sie die festgelegten Einkommensgrenzen einhalten.
Hierfür gelten folgende Netto-Einkommensgrenzen:
Alleinstehende Personen: maximal 1.250 Euro netto monatlich
Alleinstehende Personen mit einem Kind: maximal 1.550 Euro netto monatlich

Die genannten Grenzen beziehen sich auf das monatliche Nettoeinkommen beziehungsweise die monatliche Rente.

Hilfe, die dort ankommt, wo sie gebraucht wird

Finanzielle Schwierigkeiten können unterschiedliche Ursachen haben. Steigende Lebenshaltungskosten, hohe Wohnkosten oder eine geringe Rente können dazu führen, dass das Geld am Monatsende kaum noch ausreicht. Betroffen sind nicht nur Menschen, die Sozialleistungen beziehen, sondern auch Berufstätige und Rentnerinnen und Rentner mit einem niedrigen Einkommen.

Transparente Voraussetzungen für die Unterstützung

Die genannten Kriterien sollen Klarheit darüber schaffen, wer das Angebot der Zülpicher Tafel in Anspruch nehmen kann. Interessierte Bürgerinnen und Bürger, die eine der genannten Sozialleistungen beziehen oder die entsprechenden Einkommensgrenzen einhalten, können sich über die Möglichkeiten einer Aufnahme als Tafelkunde informieren.
Kommen Sie zur Tafel und lassen Sie uns gemeinsam prüfen, ob die Möglichkeiten besteht Kunde der Zülpicher Tafel e.V. zu werden.

Wann:
· Montag und Mittwoch
in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
· Freitag
in der Zeit von 12.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Wo:
· Industriestr. 25, 53909 Zülpich
· Tel.: 05525 5279280
· eMail: Info@tafel-zuelpich.de



Impressum

Herausgeber:
KGV Zülpich,
Mühlenberg 9a, 53909 Zülpich
V.i.S.d.P.:
Pfarrer Guido Zimmermann,
Mühlenberg 9a, 53909 Zülpich
Redaktion:
Esther Lorbach, Claudia Lenzen, Brigitte Trump, Simone Dissemond und Peter Cramer
Kontakt:
redaktion.zuelpich@erzbistum-koeln.de
Druck:
Gemeindebrief Druckerei,
Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen
Auflage:
2.000 Exemplare
Bildrechte:
wenn nicht anders angegeben, liegen die Bildrechte beim Seelsorgebereich Zülpich.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe KREUZFIDEL Nr.11
(1. Dezember 2026 -15. Januar 2027)
ist **Sonntag, 15.11.2026.**

Bitte schicken Sie Ihre Beiträge an:
redaktion.zuelpich@erzbistum-koeln.de

Ausbildung Notfallseelsorge Kreis Euskirchen



Sie möchten Menschen in akuten Krisensituationen beistehen?

Die Notfallseelsorge Bonn/Rhein- Sieg in Zusammenarbeit mit dem Evangelischen Forum Bonn, bietet einen kostenfreien Ausbildungskurs für ehrenamtliche Notfallseelsorger und Notfallseelsorgerinnen an. Der Kurs vermittelt psychosoziale Grundlagen, seelsorgliche Gesprächsführung und bereitet intensiv auf Einsätze im Rahmen der ökum. Notfallseelsorge vor.

Umfang: 10 Ganztagsmodule, samstags jeweils 09:00 - 18:00 Uhr
Ort: Euskirchen (genauer Ort wird noch bekannt gegeben)
Teilnahmebedingungen: Besuch Infoabend & Freigabe durch eine Ansprechperson des Notfallseelsorge-Teams. Dafür bitte Anmeldung ausfüllen (erhalten Sie beim Infoabend)

Der Infoabend findet am 10. Dezember 2026 in Euskirchen, Pfarrzentrum St. Martin, Am Kahlenturm 2-4, um 19:30 Uhr statt.
Der Bahnhof Euskirchen ist fußläufig in 7 Minuten zu erreichen.

Bitte melden Sie sich für den Infoabend per Mail bei der Euskirchener Engagementförderin Annette Kleinertz (annette.kleinertz@erzbistum-koeln. de) an. Bei Fragen können Sie ihre Engagementförderin vor Ort kontaktieren.

Annette Kleinertz

Kirche St. Barbara Muldenau

In St. Barbara stehen umfangreiche Arbeiten zur Innensanierung nach dem Flutschaden an. Da wegen der Schäden auch die Heizung/ Elektrik nicht funktionsfähig ist werden ab Dezember 2026 bis voraussichtlich Oktober 2027 keine Gottesdienste in der Kirche stattfinden. Zum Patrozinium der Kirche in Muldenau am **Freitag, dem 4. Dezember 2026** feiern wir um **18:30 Uhr** die Hl. Messe.
Wir werden Sie rechtzeitig informieren, wenn die Arbeiten abgeschlossen sind und wir wieder Hl. Messen in St. Barbara feiern können.



Liebe Mitglieder unserer Kirchengemeinden,

wie Sie wahrscheinlich schon in der letzten Ausgabe gelesen haben, bereiten sich die Gemeinden von Weilerswist und Zülpich derzeit auf eine Fusion vor. Dieser Prozess wird unsere gemeinsame Zukunft prägen: Wie wir Glauben leben, wie wir Gemeinschaft gestalten und wie wir unsere kirchlichen Angebote organisieren.

Damit diese Fusion gut gelingt, brauchen wir Sie!

Unsere Gremien tragen eine große Verantwortung: Sie beraten und entscheiden über die Ausrichtung der Gemeinde, über Finanzen und Gebäude, über Gottesdienste, Angebote für Kinder und Jugendliche, Caritas und vieles mehr.

Wir möchten Sie daher herzlich einladen, sich in unseren Kirchengremien zu engagieren.

- Sie kennen das Gemeindeleben aus Ihrer Sicht als Gottesdienstbesucher, als Ehrenamtliche, als Eltern oder Großeltern, als Jugendliche, als langjähriges oder neues Mitglied.
- Sie bringen Erfahrungen aus Beruf, Familienleben, Vereinen oder anderen Bereichen mit.
- Sie haben Vorstellungen davon, wie Kirche heute und morgen sein sollte.

All dies ist wertvoll und wird gebraucht. Die Fusion ist kein Projekt „von oben", sondern ein Weg, den wir als Gemeinde nur gemeinsam gehen können. Je mehr Menschen sich aktiv einbringen, desto eher entsteht eine Zukunft, die von vielen mitgetragen wird.

Vielleicht fragen Sie sich, ob Sie „geeignet" sind oder genug Zeit haben. In unseren Gremien arbeiten Menschen mit ganz unterschiedlichen Lebenssituationen und Kompetenzen zusammen. Wichtig ist nicht, dass Sie alles schon wissen, sondern dass Sie bereit sind, sich einzubringen, zuzuhören, mitzudenken und mitzuentscheiden.

Wenn Sie sich daher vorstellen können, in einem Gremium mitzuwirken, oder wenn Sie zunächst nur mehr darüber erfahren möchten, melden Sie sich gerne im Pastoralbüro oder sprechen Sie uns direkt an. Zur besseren Planung würden wir uns über eine Rückmeldung freuen.

Weitergehende Informationen finden Sie auf den Seiten des Erzbistums unter: https://www.erzbistum-koeln.de/kirche_vor_ort/zusammenfinden/

Lassen Sie uns die anstehende Fusion nicht nur begleiten, sondern aktiv gestalten – im Vertrauen darauf, dass Gott uns auf diesem Weg leitet. Ihre Mitarbeit ist ein wichtiger Beitrag dazu, dass unsere Gemeinden vor Ort auch in Zukunft lebendige Orte des Glaubens, der Hoffnung und der Nächstenliebe bleiben.

Wir danken Ihnen schon jetzt für Ihr Interesse, Ihre Bereitschaft und das vielfältige Engagement, das unsere Gemeinde trägt.

Mit herzlichen Grüßen

Pfarrer Zimmermann, Kreisdechant
Christoph Gödde, Verwaltungsleiter
Simone Rath, Verwaltungsleiterin

Ein neues Zuhause für Wildbienen

Die katholische Jugend Embken baut ein Bienenhotel



Am letzten Freitag im Monat war es wieder so weit: Die Gruppenstunde der katholischen Jugend Embken stand an. Diesmal wurde nicht nur gespielt, sondern fleißig gewerkelt – die Kinder bauten gemeinsam ein neues Zuhause für Wildbienen.

Dafür stand ihnen professionelles Material zur Verfügung, das freundlicherweise von der Biologischen Station Düren zur Verfügung gestellt wurde. Besonders die vielen unterschiedlich dicken Röhrchen stellten die Kinder vor eine kleine Herausforderung: Sie mussten möglichst dicht und gleichmäßig in die alten Konservendosen eingesetzt werden. Dabei wurde gedrückt, gehämmert und, wenn nötig, auch einmal mit dem Fuß nachgeholfen.

Nachdem genügend Dosen vorbereitet waren, wurden sie in dem ebenfalls bereit gestellten Häuschen angeordnet. Auch die Zwischenräume wurden mit weiteren Röhrchen gefüllt. Zum Schluss wurde das Ganze mit einem stabilen Drahtgitter gesichert, damit die einzelnen Elemente an ihrem Platz bleiben.

Doch damit war die Arbeit noch nicht ganz beendet. Den Kindern war schnell klar: Ein Bienenhotel darf schließlich auch schön aussehen! Kurzerhand wurde das Häuschen mit Finger und Farbe bunt gestaltet.

Sobald die Farbe getrocknet ist, wartet das Häuschen auf seinen Einsatz auf dem alten Friedhof an der Kirche, der in naher Zukunft in einen Park umgestaltet werden soll. Dort wird das Bienenhotel hoffentlich schon bald von zahlreichen Wildbienen bezogen werden.

Und wer weiß – vielleicht entdecken die Kinder bei ihren zukünftigen Besuchen im neuen Park auch die ersten Bewohner ihres selbst gebauten Bienenhotels. Eines ist jedenfalls sicher: Auf ihr gemeinsames Werk können sie stolz sein!
Begleitet und unterstützt wurden die Kinder beim Bauen wie immer von den JugendleiterInnen Julius und Jana sowie von Jugendreferentin Christiane Beyer.

Die nächste Aktion ist die Plätzchen-Backen-Aktion am Montag, dem 30.11.2026. Anmeldungen hierzu bitte an messdiener.embken.muldenau@online.de.

Pastorale Einheit
Weilerswist - Zülpich
Gemeinsam Glauben Leben

Stadt, Land, Glaube - Die Pastorale-Einheit-Edition

Buchstaben wählen, Begriffe eintragen und Punkte sammeln!

Buchstabe	Glaubensorte bei uns	Veranstaltungen/ Angebote	Heiliger / Heilige	Aus der Bibel	Kirchenlied	In der Kirche	Das nehme ich mit auf Wallfahrt	Dafür bin ich dankbar	Punkte

10 Punkte = einzigartige Antwort · 5 Punkte = doppelte Antwort · 0 Punkte = leer

Tipp: 3 Minuten pro Runde – wer zuerst fertig ist, ruft „KREUZFIDEL!"

Advent im August? Es geht auch anders!

Kaum ist der Sommer vorbei, füllen sich die Regale und die Online-Anzeigen schon mit Adventskalendern. Schokolade, Kosmetik, Spielzeug und allerlei Überraschungen werden uns angepriesen und möchten uns die Wartezeit auf Weihnachten versüßen. Der Run auf DEN perfekten Adventskalender hat längst begonnen.

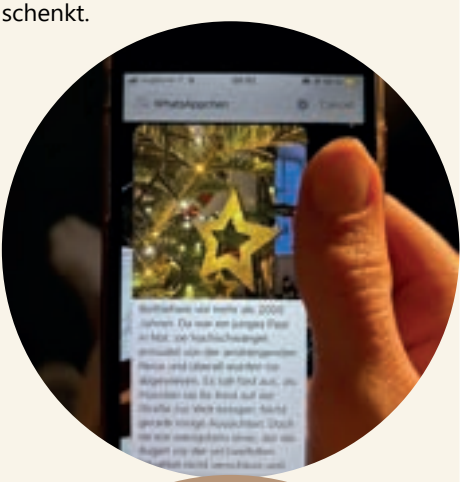
Aber braucht es wirklich jeden Tag ein neues Geschenk? Vielleicht ist die Adventszeit gerade eine gute Gelegenheit, sich auf das Wesentliche zu besinnen: auf kleine Lichtblicke, gemeinsame Zeit und die Freude am Miteinander.

Wir laden Sie ein, den Advent in unserer Pastoralen Einheit einmal anders zu erleben – mit zwei besonderen Angeboten:

Beim „Whatsappchen" gibt es täglich einen kleinen Impuls direkt aufs Handy – zum Innehalten, Nachdenken und Einstimmen auf Weihnachten. Ein Türchen für die Seele, ganz ohne Schokolade!

Unsere „Adventsmomente" stehen in diesem Jahr unter dem Motto „Gemeinsam Freude schenken". Vom 1. Advent bis Heiligabend erwarten Sie Musik, Geschichten, kreative Ideen und gemeinsame Aktionen, gestaltet von Engagierten aus unserem Seelsorgebereich. Die besonderen Momente finden an wechselnden Orten statt. Gleichzeitig möchten wir Freude weitergeben: Mit Spenden unterstützen wir in diesem Jahr eine Ferienfahrt der Lebenshilfe Bürvenich.

Neugierig geworden? Dann freuen Sie sich mit uns auf den Advent! Alle Informationen zum **„Whatsappchen"** und die genauen Termine der **„Adventsmomente"** finden Sie in der nächsten Ausgabe von Kreuzfidel und auf unseren Social-Media-Kanälen.
Denn manchmal ist das schönste Türchen nicht das, hinter dem etwas liegt, sondern das, das uns einen besonderen Moment schenkt.






Zusammen
Freude schenken
ADVENTSMOMENTE 2026
TÄGLICH IM ADVENT
DER ETWAS ANDERE ADVENTSKALENDER
machen wir uns gemeinsam auf den Weg hin zu Weihnachten an spannenden und schönen Orten im Seelsorgebereich Zülpich.
Mit unserem Adventsmomente-Adventkalender werden wir gemeinsam jeden Tag ein Türchen mit tollen "Momenten" und Überraschungen für groß und klein öffnen.
Gesammelt wird für die Lebenshilfe für eine Ferienmaßnahme der Kinder aus Bürvenich nach Holland nächstes Jahr.
Wir freuen uns auf Sie und Euch!
Eintritt frei!



Gewusst? Wir sind auch auf Instagram!

Was passiert eigentlich gerade bei uns? Was gibt es Neues?

Auf Instagram nehmen wir Sie mit durch unsere Pastorale Einheit und halten Sie auf dem Laufenden. Werfen Sie mit uns einen Blick hinter die Kulissen, entdecken Sie Veranstaltungen, Menschen und Geschichten.

Folgen Sie uns auf Instagram und bleiben Sie mit uns verbunden!
@seelsorgebereichzuelpich
QR-Code scannen und direkt vorbeischauen!




PLAUDERTELLER
Wir laden Seniorinnen und Senioren herzlich zu einem gemeinsamen Mittagessen und netten Gesprächen ein.
Gemeinsam schmeckt's besser!
Wann: Mittwoch, 25.11.2026 von 12:30 bis 14:00 Uhr
Wo: Pfarrzentrum Zülpich, Mühlenberg 12
Um besser planen zu können, bitten wir um vorherige Anmeldung im Pastoralbüro:
• Telefon: 02252 2322
• E-Mail: pastoralbuero.zuelpich@erzbistum-koeln.de
Über eine kleine Spende freuen wir uns von Herzen!
Pastorale Einheit Weilerswist - Zülpich

Das Sakrament der Taufe wurde gespendet



Die Namen unserer Täuflinge werden zur Zeit noch nicht online veröffentlicht. Wir bitten um Verständnis

In die Ewigkeit abberufen wurden

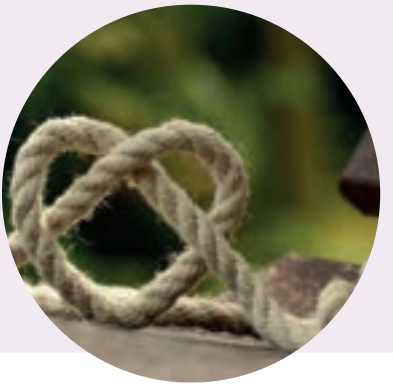


Anneliese Körner, 88 Jahre, Sinzenich
Anna Elisabeth Jülich, 73 Jahre, Embken
Karl-Otto Ciupka, 94 Jahre, Zülpich
Gerd Kursch, 63 Jahre, Zülpich
Hubert Busch, 88 Jahre, Zülpich
Marianne Großer, 88 Jahre, Zülpich
Maria Anna Feldmann, 89 Jahre, Zülpich
Herbert Schäfer, 82 Jahre, Lövenich
Anna Kau, 87 Jahre, Dürscheven

Beichtgelegenheit

samstags um 16:00 Uhr
in St. Peter Zülpich

und nach persönlicher Absprache



Das Friedenslicht von Bethlehem



Das Friedenslicht von Bethlehem kommt am 16.12. im Rahmen eines Adventsmomentes durch die Pfadfinder nach Hoven. Um 18:30 Uhr Hl. Messe in St. Margareta Hoven mit Ankunft Friedenslicht, anschl. Begegnung vor der Kirche mit Imbiss und Getränken, durchgeführt von der Kolpingsfamilie Hoven.

Am 18.12.2026 Ankunft des Friedenslichtes von Bethlehem durch die Pfadfinder in der Hl. Messe in Zülpich um 18:30 Uhr. Anschließend gestalten die Pfadfinder auch den Adventsmoment in der Krypta.



Anmeldung der Sondergottesdienste für 2027

Zur besseren Planung bitten wir alle Vereine und Gruppierungen in unseren Pfarreien, Sondergottesdienste wie beispielsweise Kirmes, Schützenfest o. ä. für das Jahr 2027 bis zum

15. November 2026

im Pastoralbüro Zülpich anzumelden. Ansonsten ist eine Berücksichtigung des Sondergottesdienstes voraussichtlich nicht möglich.



Wichtige Infos in den Kirchengemeinden

Bitte beachten Sie auch die Aushänge in unseren Schaukästen an den Kirchen!

Herzliche Einladung



Die Frauengemeinschaft St. Peter Zülpich lädt am 29.11.2026 nach der Sonntagsmesse ins Pfarrzentrum zu Kaffee, Kuchen und Suppe ein.

Bild: Pixaby



Montag, 2. November 2026
10:00 Uhr: Altenpastoral „Alt werden - jung bleiben“ im Pfarrzentrum Zülpich

Mittwoch, 4. November 2026
14:30 Uhr: Seniorennachmittag im Pfarrheim Enzen

Donnerstag, 5. November 2026
09:30 Uhr: Frühstück nach der Hl. Messe im Pfarrhaus Wichterich
15:30 Uhr: Seniorentreff in der Klause Füssenich

Samstag, 7. November 2026
14:30 Uhr: Spaziergang; anschl. Trauercafé; Treffen vor der Kirche St. Peter Zülpich. Anmeldung bei Christel Eppelt unter 0172-9594335 oder Diakon Norbert Huthmacher unter 0171-9207214

Montag, 9. November 2026
10:30 Uhr: Gebet in Stille u. Bewegung in der Kapelle im Geriatrischen Zentrum, Infos durch Gisela Preutenborbeck; 02252/839561

Mittwoch, 11. November 2026
14:30 Uhr:Seniorenclub im Pfarrzentrum Zülpich

Montag, 16. November 2026
14:30 Uhr: „Film ab“ - ein Nachmittag für Senioren im Pfarrzentrum Zülpich

Mittwoch, 18. November 2026
15:00 Uhr: St. Martin im Gemeindecafé Wichterich
20:00 Uhr: Bibel-Zeit online; Anmeldung bei Kai Schockemöhle unter: KaiSebastian.Schockemoehle@Erzbistum-Koeln.de oder 0171 9211962 u. bei Josef Antwerpen unter: 0172-2123219 oder j.antwerpen@t-online.de

Montag, 23. November 2026
10:30 Uhr: Gebet in Stille u. Bewegung in der Kapelle im Geriatrischen Zentrum, Infos durch Gisela Preutenborbeck; 02252/839561

Dienstag, 24. November 2026
14:30 Uhr: Seniorennachmittag im Pfarrheim Embken

Montag, 30. November 2026
20:00 Uhr: Bibelgesprächskreis im Pfarrzentrum Zülpich, Sebastianusraum

Mittwoch, 2. Dezember 2026
14:30 Uhr: Seniorennachmittag im Pfarrheim Enzen

Donnerstag, 3. Dezember 2026
09:30 Uhr: Weihnachtliches Frühstück nach der Hl. Messe im Pfarrhaus Wichterich
15:30 Uhr: Seniorentreff in der Klause Füssenich

Samstag, 5. Dezember 2026
14:30 Uhr: Spaziergang; anschl. Trauercafé; Treffen vor der Kirche St. Peter Zülpich. Anmeldung bei Christel Eppelt unter 0172-9594335 oder Diakon Norbert Huthmacher unter 0171-9207214

Sonntag, 6. Dezember 2026
17:00 Uhr: Adventskonzert in St. Dionysius Schwerfen mit Alphornbläsern

Montag, 7. Dezember 2026
10:00 Uhr: Altenpastoral „Alt werden - jung bleiben“ im Pfarrzentrum Zülpich



Mühlenberg 9a, 53909 Zülpich — 02252 2322
pastoralbuero.zuelpich@erzbistum-koeln.de

Öffnungszeiten:
Montag - Donnerstag — 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Freitag — 09:00 – 12:00 Uhr

Notfallhandy (für dringende seelsorgliche Notfälle): 0171 4773129

Kreisdechant und Domkapitular
Pfr. Guido Zimmermann — 0170 4814474
guido.zimmermann@erzbistum-koeln.de

Pfr. Markus Breuer — 0170 4805318
markus.breuer@erzbistum-koeln.de

Pfr. Dr. Horst Noeggerath — 02254 6001607
horst.noeggerath@erzbistum-koeln.de

Pfr. Georgekutty Joseph — 0176 90786056
georgekutty.joseph@erzbistum-koeln.de

Pfr. Wolfgang Rick — 0151 53963651
wolfgang.rick@erzbistum-koeln.de

Kaplan Takuro Johannes Shimizu — 0171 1536815
takuro.shimizu@erzbistum-koeln.de

Diakon Norbert Huthmacher — 0171 9207214
Präventionsfachkraft — norbert.huthmacher@erzbistum-koeln.de

Diakon Manfred Büllesbach — 0171 2087980
manfred.buellesbach@erzbistum-koeln.de

Pfarrer i. R. Hermann Joseph Koch

Diakon i. R. Winfried Niesen

Diakon i. R. Hermann-Josef Mahlkemper — 02254 837794
diakon.mahlkemper@web.de

Pastoralreferent **Kai Schockemöhle**	0171 9211962 KaiSebastian.Schockemoehle@erzbistum-koeln.de
Gemeindereferentin **Claudia Metze**	02254 847542 claudia.metze@erzbistum-koeln.de
Engagementförderin **Marianne Komp**	02252 8305278 marianne.komp@erzbistum-koeln.de
Jugendreferentin **Christiane Beyer**	0152 04634174 christiane.beyer@kja-bonn.de
Präventionsfachkraft **Esther Lorbach**	02252 2322 esther.lorbach@erzbistum-koeln.de
Seelsorgebereichsmusiker **Lothar Zeller**	02252 5128 lothar.zeller@erzbistum-koeln.de
Küsterkoordinator **Peter Cramer**	0160 91009888 peter.cramer@erzbistum-koeln.de

Besuchen Sie uns gerne auch auf **Facebook** und **Instagram** (Seelsorgebereich Zülpich).



Gebetsanliegen des Heiligen Vaters

November

Für den rechten Gebrauch des Reichtums.
Wir beten um einen rechten Gebrauch des Reichtums, der nicht der Versuchung des Egoismus erliegt und sich immer in den Dienst des Gemeinwohls und der Solidarität mit denen stellt, die weniger haben

▶ Sonntag, 01.11.2026
08:00 Uhr St. Margareta Hoven
09:30 Uhr St. Severin Merzenich
09:30 Uhr St. Maria Königin Niederelvenich
09:30 Uhr St. Agatha Embken
11:00 Uhr St. Kunibert Ülpenich
11:00 Uhr St. Peter Zülpich
18:30 Uhr St. Nikolaus Füssenich

▶ Montag, 02.11.2026
09:00 Uhr St. Gertrudis Juntersdorf
18:30 Uhr St. Dionysius Schwerfen
18:30 Uhr St. Nikolaus Füssenich
18:30 Uhr St. Peter Zülpich

▶ Dienstag, 03.11.2026
09:00 Uhr St. Agatha Embken
14:30 Uhr St. Kunibert Ülpenich
17:00 Uhr St. Vinzenz Kapelle GZZ
18:30 Uhr St. Peter Zülpich
18:30 Uhr St. Peter Nemmenich

▶ Mittwoch, 04.11.2026
09:00 Uhr St. Christophorus Bessenich
14:00 Uhr St. Dionysius Schwerfen
18:30 Uhr Klosterkirche Marienborn Hoven
18:30 Uhr Gasthauskapelle Zülpich

▶ Donnerstag, 05.11.2026
09:00 Uhr Annokapelle St. Peter Zülpich
09:00 Uhr St. Joh. u. Sebastianus Wichterich
18:30 Uhr St. Peter Zülpich
18:30 Uhr St. Kunibert Sinzenich

▶ Freitag, 06.11.2026
09:00 Uhr St. Nikolaus Füssenich
18:30 Uhr St. Gertrudis Juntersdorf
18:30 Uhr St. Peter Zülpich

▶ Samstag, 07.11.2026
09:00 Uhr St. Cyriakus Langendorf
17:00 Uhr St. Peter Zülpich
17:00 Uhr St. Kunibert Enzen
18:30 Uhr St. Dionysius Schwerfen
18:30 Uhr St. Peter Nemmenich
18:30 Uhr St. Pankratius Rövenich

▶ Sonntag, 08.11.2026
08:00 Uhr St. Margareta Hoven
09:30 Uhr Heilig Kreuz Wollersheim
09:30 St. Joh. u. Sebastianus Wichterich
11:00 Uhr St. Gereon Dürscheven
11:00 Uhr St. Peter Zülpich
18:30 Uhr St. Nikolaus Füssenich

▶ Montag, 09.11.2026
09:00 Uhr Stephani Auffindung Bürvenich
18:30 Uhr St. Peter Zülpich
18:30 Uhr St. Pankratius Rövenich

▶ Dienstag, 10.11.2026
09:00 Uhr St. Agatha Embken
17:00 Uhr St. Vinzenz Kapelle GZZ
18:30 Uhr St. Peter Zülpich

▶ Mittwoch, 11.11.2026
09:00 Uhr St. Christophorus Bessenich
18:30 Uhr St. Agnes Lövenich
18:30 Uhr Gasthauskapelle Zülpich

▶ Donnerstag, 12.11.2026
09:00 Uhr Annokapelle St. Peter Zülpich
18:30 Uhr St. Barbara Muldenau
18:30 Uhr St. Peter Zülpich

▶ Freitag, 13.11.2026
09:00 Uhr St. Nikolaus Füssenich
18:30 Uhr St. Peter Zülpich
18:30 Uhr Heilig Kreuz Wollersheim

▶ Samstag, 14.11.2026
09:00 Uhr St. Cyriakus Langendorf
09:30 Uhr St. Nikolaus Füssenich
17:00 Uhr St. Agnes Lövenich
17:00 Uhr St. Peter Zülpich
18:30 Uhr St. Peter Nemmenich
18:30 Uhr St. Dionysius Schwerfen
18:30 Uhr Stephani Auffindung Bürvenich

▶ Sonntag, 15.11.2026
08:00 Uhr St. Margareta Hoven
09:30 Uhr St. Agatha Embken
09:30 Uhr St. Joh. u. Sebastianus Wichterich
11:00 Uhr St. Kunibert Sinzenich
11:00 Uhr St. Kunibert Ülpenich
11:00 Uhr St. Peter Zülpich
18:30 Uhr St. Nikolaus Füssenich

▶ Montag, 16.11.2026
09:00 Uhr Stephani Auffindung Bürvenich
18:30 Uhr St. Kunibert Enzen
18:30 Uhr St. Peter Zülpich

▶ Dienstag, 17.11.2026
09:00 Uhr St. Agatha Embken
17:00 Uhr St. Vinzenz Kapelle GZZ
18:30 Uhr St. Peter Zülpich
18:30 Uhr St. Peter Nemmenich

▶ Mittwoch, 18.11.2026
09:00 Uhr St. Christophorus Bessenich
18:30 Uhr St. Margareta Hoven
18:30 Uhr Gasthauskapelle Zülpich

▶ Donnerstag, 19.11.2026
09:00 Uhr Annokapelle St. Peter Zülpich
18:30 Uhr St. Peter Zülpich
18:30 Uhr St. Kunibert Sinzenich

▶ Freitag, 20.11.2026
09:00 Uhr St. Nikolaus Füssenich
18:30 Uhr St. Gertrudis Juntersdorf
18:30 Uhr St. Peter Zülpich

▶ Samstag, 21.11.2026
09:00 Uhr St. Cyriakus Langendorf
17:00 Uhr St. Peter Zülpich
17:00 Uhr St. Gertrudis Juntersdorf
17:00 Uhr St. Kunibert Enzen
18:30 Uhr St. Dionysius Schwerfen
18:30 Uhr St. Peter Nemmenich

▶ Sonntag, 22.11.2026
08:00 Uhr St. Margareta Hoven
09:30 Uhr Heilig Kreuz Wollersheim
09:30 Uhr St. Joh. u. Sebastianus Wichterich
11:00 Uhr St. Kunibert Sinzenich
11:00 Uhr St. Severin Merzenich
11:00 Uhr St. Peter Zülpich
18:30 Uhr St. Nikolaus Füssenich

▶ Montag, 23.11.2026
09:00Uhr Stephani Auffindung Bürvenich
18:30 Uhr St. Peter Zülpich
18:30 Uhr St. Pankratius Rövenich

▶ Dienstag, 24.11.2026
09:00 Uhr St. Agatha Embken
17:00 Uhr St. Vinzenz Kapelle GZZ
18:30 Uhr St. Peter Zülpich
18:30 Uhr St. Gereon Dürscheven

▶ Mittwoch, 25.11.2026
09:00 St. Christophorus Bessenich
18:30 St. Agnes Lövenich
18:30 Gasthauskapelle Zülpich

▶ Donnerstag, 26.11.2026
09:00 Uhr Annokapelle St. Peter Zülpich
18:30 Uhr St. Barbara Muldenau
18:30 Uhr St. Peter Zülpich

▶ Freitag, 27.11.2026
09:00 Uhr St. Nikolaus Füssenich
18:00 Uhr St. Peter Zülpich
18:30 Uhr Heilig Kreuz Wollersheim

▶ Samstag, 28.11.2026
09:00 Uhr St. Cyriakus Langendorf
17:00 Uhr St. Peter Zülpich
17:00 Uhr St. Matthias Oberelvenich
18:30 Uhr Stephani Auffindung Bürvenich

▶ Sonntag, 29.11.2026
08:00 Uhr St. Margareta Hoven
09:30 Uhr St. Joh. u. Sebastianus Wichterich
09:30 Uhr St. Agatha Embken
11:00 Uhr St. Peter Zülpich
15:00 Uhr St. Peter Zülpich
18:30 Uhr St. Nikolaus Füssenich

▶ Montag, 30.11.2026
09:00 Uhr Stephani Auffindung Bürvenich
18:30 Uhr St. Kunibert Enzen
18:30 Uhr St. Peter Zülpich

▶ Dienstag, 01.12.2026
09:00 Uhr St. Agatha Embken
14:30 Uhr St. Kunibert Ülpenich
17:00 Uhr St. Vinzenz Kapelle GZZ
18:30 Uhr St. Peter Zülpich
18:30 Uhr St. Peter Nemmenich

▶ Mittwoch, 02.12.2026
06:30 Uhr St. Peter Zülpich
09:00 Uhr St. Christophorus Bessenich
14:00 Uhr St. Dionysius Schwerfen
18:30 Uhr Klosterkirche Marienborn Hoven
18:30 Uhr Gasthauskapelle Zülpich

▶ Donnerstag, 03.12.2026
09:00 Uhr Annokapelle St. Peter Zülpich
09:00 Uhr St. Joh. u. Sebastianus Wichterich
18:30 Uhr St. Peter Zülpich
18:30 Uhr St. Kunibert Sinzenich

▶ Freitag, 04.12.2026
09:00 Uhr St. Nikolaus Füssenich
18:30 Uhr St. Gertrudis Juntersdorf
18:30 Uhr St. Peter Zülpich
18:30 Uhr St. Barbara Muldenau

▶ Samstag, 05.12.2026
09:00 Uhr St. Cyriakus Langendorf
17:00 Uhr St. Peter Zülpich
17:00 Uhr St. Kunibert Enzen
18:30 Uhr St. Dionysius Schwerfen

▶ Sonntag, 06.12.2026
08:00 Uhr St. Margareta Hoven
09:30 Uhr St. Maria Königin Niederelvenich
09:30 Uhr Heilig Kreuz Wollersheim
11:00 Uhr St. Kunibert Ülpenich
11:00 Uhr St. Peter Zülpich
18:30 Uhr St. Nikolaus Füssenich

ZÜLPICH er TAFEL

Fröhliche Weihnachten für alle!

Für Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind, wird es am Ende des Monats finanziell eng, gerade im Dezember.
Deshalb bittet die Zülpicher Tafel auch in diesem Jahr wieder um Unterstützung für eine ganz besondere Bescherung:

Packen Sie eine Weihnachtskiste!

Lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf!
Alles, was nicht kühlpflichtig ist, können Sie hineinlegen: Backzutaten, Suppen, Säfte, Kaffee, Tee, Konserven, etwas zum Knabbern, Süßigkeiten für die Kinder, eine Flasche Wein, Weihnachtsdeko.
Lassen Sie die Kisten bitte offen, damit wir sehen können, welche Kiste für welche Familie geeignet ist. Es gibt auch Muslime, die kein Schweinefleisch essen und kein Alkohol trinken

Und so funktioniert die Aktion:

Abgabe der Kisten:
ab Dienstag 01.12.26 bis Montag 14.12.26
jeweils Mo-Do 8-11 Uhr
Fr 12-17 Uhr
Sa 8-11 Uhr
in der Tafel-Halle: Industriestraße 25 (grau-gelbe Halle hinter Reifen Schüller)

Verteilung der Kisten an die Tafelkunden:

am Donnerstag : 17.12.2026 von 15 bis 17 Uhr

Eingeladen sind alle Tafelkunden.
Bitte bringen Sie Ihren gültigen Tafelausweis mit.

Hilfe, wo sie gebraucht wird



Zülpicher Tafel e.V.
Industriestr. 25
53909 Zülpich

Telefon: 02252 - 5279280
e-mail: info@tafel-zuelpich.de